

Ersteint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
deselben zu senden.

für den
Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 119.

Leipzig, Mittwoch den 27. September.

1865.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Seit Veröffentlichung der Mitgliederliste (Börsenbl. Nr. 103) sind dem Unterstützungs-Verein deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen neu hinzuge- treten:

- Herr Lorenz Stahl Schmidt, bei J. Naumann in Leipzig. 1 Thlr.
- Hans Bäschlin, ebendasselbst. 1 Thlr.
- Ernst Schulze, bei E. Mecklenburg in Berlin. 1 Thlr.
- Fritz Harl, in der Boselli'schen Buchh. in Frankfurt a/M. 1 Thlr.
- Schreiber in Schrimm. 2 Thlr.
- E. A. Behre (Meißner & Behre) in Hamburg. 2 Thlr.
- A. Luge, Dr. u. Sanit.-Rath, Firma: Verlag der Luge'schen Klinik in Cöthen. 10 Thlr.
- Harald Bruhn, in der Schwers'schen Buchh. in Kiel. 1 Thlr.
- Heinr. Castagne, ebendasselbst. 1 Thlr.
- A. Deubner, in der Amelang'schen Sort.-Buchh. in Berlin. 1 Thlr.
- Gust. Plettner in Berlin. 1 Thlr.
- Wilh. Foerster in Beuthen. 3 Thlr.
- Louis Lowack, bei demselben. 1 Thlr.
- Alfr. Fest, bei E. F. Steinacker in Leipzig. 1 Thlr.
- Bruno Freiesleben, ebendasselbst. 1 Thlr.
- Paul Gerth, ebendasselbst. 1 Thlr.
- Fritz Hönike, ebendasselbst. 1 Thlr.
- Paul Geiser, bei E. F. W. Vogel in Leipzig. 1 Thlr.
- Herm. Riemer, bei E. F. Kahnt in Leipzig. 1 Thlr.
- Rob. Riemer, bei W. Engelmann in Leipzig. 1 Thlr.
- B. Sigismund, bei Fr. Boldmar in Leipzig. 1 Thlr.
- Franz Ettlich, in der Ferber'schen Univ.-Buchh. in Gießen. 1 Thlr.
- Ferd. Kleeberger, in der Stahel'schen Buchh. in Würzburg. 1 Thlr.
- Karl Silber, ebendasselbst. 1 Thlr.
- Karl Stern, bei J. Schalek in Prag. 1 Thlr.
- Carl Sartori in Wien. 2 Thlr.
- W. Wangerin, in Leopold's Univ.-Buchh. in Rostock. 1 Thlr.
- Ferd. Döllen, bei A. Massute in Cüstrin. 1 Thlr.
- Felix Bernstein, bei B. M. Wolff in St. Petersburg. 1 Thlr.
- A. G. Richter, in der Beck'schen Buchh. in Nördlingen. 1 Thlr.

Zweihunddreißigster Jahrgang.

- Herr Anton Schratt, ebendasselbst. 1 Thlr.
- Th. Heß, ebendasselbst. 1 Thlr.
- Joh. Battisti, Geschäftsführer bei F. Hoffmann's Wwe. in Tyrnau. 5 Thlr.
- G. Rettig, im Schweizer. Antiquariat in Zürich. 1 Thlr.
- N. Kymmel jun., bei N. Kymmel in Riga. 2 Thlr.
- Karl Preuß, ebendasselbst. 1 Thlr.
- E. A. Berent, ebendasselbst. 1 Thlr.
- Alb. Fluthwedel, ebendasselbst. 1 Thlr.
- Ph. Heim, bei A. Stuber in Würzburg. 1 Thlr.
- Ad. Busleb, ebendasselbst. 1 Thlr.
- J. H. Maurer in Kreuznach. 1 Thlr.
- Mor. Trill, bei E. Winiker in Brünn. 1 Thlr.
- Carl Tutschek, ebendasselbst. 1 Thlr.
- Joh. Bapt. Ehrhardt, bei J. Kellner in Würzburg. 1 Thlr.
- E. v. Kramer, bei J. Staudinger in Würzburg. 1 Thlr.
- B. Nagel, in der Dorn'schen Buchh. in Ravensburg. 1 Thlr.
- W. Koch, Procurist bei F. Schaumburg in Stade. 1 Thlr.
- Otto Morgeneier, in E. Wachter's Buchh. in Wien. 1 Thlr.
- Em. Lucker, bei F. A. Credner in Prag. 1 Thlr.
- Fried. Hoff in Paris. 1 Thlr.
- Benno Tiege, bei Joh. Wiesike in Brandenburg. 1 Thlr.

Folgende Mitglieder haben ihren Beitrag erhöht:

- Herr L. Raub in Berlin auf 4 Thlr.
- Haar & Steinert in Paris auf 10 Thlr.
- Paul Toeche, in der Schwers'schen Buchh. in Kiel auf 2 Thlr.
- E. Detloff in Basel auf 6 Thlr.
- A. Beer (J. Wöller) in Leipzig auf 2 Thlr.
- A. Schmiedicke (Steinhausen's Buchh.) in Hermannsstadt auf 2½ Thlr.
- F. A. Credner in Prag auf 5 Thlr.
- Karl Czermak in Wien auf 3 Thlr.
- E. Meißner in Elbing auf 3 Thlr.

Errata in der im Börsenbl. Nr. 103 d. J. veröffentlichten Liste der Mitglieder:

- E. Barthel in Halle ist jetzt Prinzipal und zahlt nicht 1 Thlr. sondern 2 Thlr.
- J. Wöller in Leipzig zahlt nicht 1 Thlr. sondern 2 Thlr.
- L. Hein in Chemnitz ist vergessen, er ist Mitglied seit 1858 und zahlt 1 Thlr.

Rambold in Braunschweig zahlt nicht 1 Thlr. sondern 2 Thlr.
A. Hoyer, bei Dieterich in Göttingen als Gehilfe aufgeführt,
ist jetzt Prinzipal und Mitbesitzer von Schneider & Otto
daselbst.

J. Fr. Naumann in Leipzig ist unter dem falschen Vorna-
men „Heinrich“ aufgeführt.

Heinze (Ritter's Leihbibliothek) in Dresden ist Prinzipal, nicht
Gehilfe.

Die Firma Fournier & Haberler in Znaim zahlt als Firma
einen Beitrag von 10 Thlr., nicht jeder der beiden Bes-
itzer je 5 Thlr.

Als ausgeschieden sind irrthümlich angezeigt:

G. A. Lemme in Neustadt-Eberswalde. Mitglied seit 1863 mit
2 Thlr.

M. Quirin, in der Stabel'schen Buchh. in Würzburg. Mit-
glied seit 1861 mit 1 Thlr.

D. Foerster in Berlin. Mitglied seit 1853 mit 1 Thlr.

An Geschenken sind dem Verein zugegangen:

1) von einem früher Unterstützten 10 Thlr.

2) von Herrn L. Rauch in Berlin, außerordentlicher Beitrag,
3 Thlr.

wofür wir unsern herzlichsten Dank sagen.

Berlin, den 20. September 1865.

Im Auftrage des Vorstandes:

George Winkelmann,
Cassirer d. V.

Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Vorstand erlaubt sich, an alle diejenigen
geehrten Mitglieder des Vereins, welche ihren Jahresbei-
trag für 1865 noch nicht geleistet haben, das dringende
Ersuchen zu richten: für die nun schnellste Zahlung des-
selben an Herrn J. G. Mittler in Leipzig Sorge zu
tragen.

Die Statuten schreiben uns vor: diejenigen in
der Mitgliederliste zu löschen, welche bis Ende des
Jahres den jährlichen Beitrag nicht gezahlt haben.

Gleichzeitig ersuchen wir die Herren Gehilfen, welche zum
October ihre Stelle wechseln, sowie alle diejenigen, deren
Aufenthalt in dem, in Nr. 103 des diesjährigen Börsenblattes
abgedruckten Mitgliederverzeichnis als unbekannt bezeich-
net oder nicht richtig aufgeführt ist: ihren jetzigen
richtigen Aufenthalt dem Vorstand sobald als mög-
lich mitzutheilen.

Der Vorstand ist ohne die Unterstützung der einzelnen Mit-
glieder unseres Vereins nicht im Stande, die Mitgliederliste ord-
nungsmäßig zu führen.

Berlin, den 24. September 1865.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins deutscher
Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

G. W. F. Müller. Julius Springer. George Winkelmann.
R. Gaertner. B. Brigl.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 23. u. 25. September 1865.

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Abel in Leipzig.

7862. Delkers, Th., der Allerletzte. Roman in 9 Büchern. 4 Bde. 8
Geh. * 5 1/3 ₰

Boselli'sche Buchh. in Frankfurt a. M.

7863. Proceß, der, gegen die Mitglieder d. National-Vereins in Rostock.
gr. 8. In Comm. Geh. * 1/3 ₰

Brockhaus in Leipzig.

7864. *Conversations-Lexikon, kleineres Brockhaus'sches, f. den Handge-
brauch. 2. Aufl. Neue Ausg. 23. Bfg. Lex.-8. Geh. 1/6 ₰

7865. Staats-Lexikon, das, Encyclopädie der sammtl. Staatswissen-
schaften f. alle Stände. Hrsg. von K. v. Rottek u. K. Welcker. 3.
Aufl. Hrsg. v. K. Welcker. 151. Bft. Lex.-8. * 8 Ngr

Focke in Chemnitz.

7866. Fricke, G., Festpredigt bei der Hauptversammlung d. Leipziger
Hauptvereins der Gustav-Adolf-Stiftung gehalten zu Chemnitz den
23. Aug. 1865. gr. 8. In Comm. Geh. * 2 1/2 Ngr

7867. Meyersieck, A., Aufgaben zum elementaren Rechnen als Vor-
bereitung d. kaufmännischen Rechnens. gr. 8. Geh. * 8 Ngr

7868. Sandler, C., grosses Adressbuch d. Handels-, Fabrik- u. Ge-
werbstandes v. Nord-Deutschland. 1. Bd. Schleswig, Holstein
u. Lauenburg, Anhalt, Braunschweig, Mecklenburg, Oldenburg,
Hannover, Lippe, Schaumburg-Lippe, Waldeck, Schwarzburg,
Hamburg, Bremen u. Lübeck. 2. durch e. Nachtrag verm. Aufl.
Lex.-8. 1866. Geh. * 5 1/2 ₰; der Nachtrag apart * 2 1/2 ₰

Gebhardt's Verlag in Leipzig.

7869. Schiebe, M., Lehrbuch der Contorwissenschaft. Hrsg. v. C. S. Ober-
mann. 17. u. 18. Bfg. gr. 8. Geh. à * 1/3 ₰

Hensen'sche Buchh. in Aachen.

7870. Großfeld, J., Lehrgang zur leichten Erlernung der deutschen Spra-
che. Für die Volksschule angefertigt. 4. Bft. 2. Aufl. 12. * 2 Ngr

7871. Jansen, M. S., Handfibel in Druckschrift f. das Lesen u. Schrei-
ben. 5. Aufl. 8. Geh. ** 2 1/2 Ngr

7872. Linden, Th., Alles f. Jesus u. Maria. Gebete u. Gesänge zunächst
f. weibl. Erziehungs- u. Unterrichts-Anstalten. 2. Aufl. 12. Geh.
* 2/3 ₰

Kummer in Leipzig.

7873. Taschenberg, E. L., die Hymenopteren Deutschlands nach
ihren Gattungen u. theilweise nach ihren Arten als Wegweiser
f. angehende Hymenopterologen u. gleichzeitig als Verzeichniß
der Halle'schen Hymenopterenfauna analytisch zusammenge-
stellt. gr. 8. 1866. Geh. * 1 1/2 ₰

Last's Verlags-Expd. in Wien.

7874. Houffaye, M., Mademoiselle Cleopatra. Pariser Sitten-Roman.
2 Bde. 8. Geh. * 1 ₰

7875. Sand, G., Antonia. Roman. Aus d. Franz. v. M. Sappir. 2 Bde.
8. Geh. * 1 ₰

Roth in Gießen.

7876. Traut, G., französische Stilistik f. den Schul- u. Privatunterricht.
1. Thl. Grammatisch-stilistischer Unterricht in der franzöf. Sprache.
gr. 8. Geh. * 2/3 ₰

O. Wigand in Leipzig.

7877. Jelinek, P. C., die Auflösung der höheren numerischen Gleichun-
gen m. besond. Rücksicht auf die imaginären Wurzeln nach
einer neuen Methode dargestellt. 4. Geh. 1/2 ₰

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels.

(Mitgetheilt von Rudolph Weigel.)

Angekommen in Leipzig vom 1. bis 21. September 1865.

Albert in München.

Die Erzeugung des Dampfes. Nach einer Zeichnung von W. v.
Kaulbach fotogr. von J. Albert. 1. Ausg. qu. Fol.
4 ₰ 18 Ngr

Dr. A. Ranke u. Classen-Kappellmann. 2 Blatt. Portraits in gan-
zer Figur. Nach der Natur fotogr. von Albert. Visiten-
kartenformat à Bl. 10 Ngr

v. d. Pfordten, bayer. Staatsminister des Aeußern. Brustbild.
Nach der Natur fotogr. von Albert. Visitenkartenformat
10 Ngr

Dr. Hans Wachenhusen. Kniestück. Nach der Natur fotogr.
von Albert. Visitenkartenformat 10 Ngr

Literarisch-artistische Anstalt von Dittmarsch in Wien.

Kunstwerke und Geräte des Mittelalters und der Renaissance in der k. k. Ambraser-Sammlung in Original-Photographien herausg. und erläutert von Dr. Ed. Freiherrn v. Sacken. 3. und 4. Lfg. (Enth. 8 photogr. Bl. als: Salzfass von Gold, v. B. Cellini. Jugend und Alter, in Holz geschnitzt. Grablegung Christi, Glasbild von Dürer. Die Flucht nach Egypten, Holzrelief von M. Schongauer. Karl IX., König v. Frankreich, Oelbild von F. Clouet. Becher Kaiser Maximilian's I., Bretspielsteine und der burgundische Hofbecher. Mit Textseiten 17—24.) Fol. In Umschlag à Lfg. 2½ ₰

Appenzeller in Zürich.

Der Schweizerbund im Grütli 1307. (Schwurszene der drei Männer.) „Wir wollen sein ein einig Volk von Brüdern etc.“ Gem. von L. Vogel, gest. von C. Gonzenbach. gr. Fol. 5½ ₰ = 20 frs.; auf chin. Papier 6½ ₰ = 25 frs. (Durch R. Weigel in Leipzig.)

Bartholomäus in Erfurt.

Magazin moderner, leicht ausführbarer Tischler-Arbeiten für Stadt und Land. Eine reiche Auswahl aller Arten von Tischlerarbeiten, welche den Ansprüchen des Mittelstandes angepasst etc. Herausg. von A. Gräf. 3. Lfg. (Enth. 12 lith. Bl.) Fol. In Umschlag 1½ ₰

Praktisches Journal für Bau- und Möbel-Tischler. Entworfen und redigirt von A. Gräf. 13. Jahrg. 1865. 4. u. 5. Hft. Fol. à 24 N \mathcal{L}

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

Universal-Portrait-Galerie berühmter Männer und Frauen des 19. Jahrhunderts. 2. Bd. 19. u. 20. Lfg. (Enth. 6 Stahlstiche, als: Fritz Reuter, Olga, Königin v. Württemberg. Dr. G. Gunz, Sänger, Generalleutnant Grant, Melita Alvsleben, königl. sächs. Hofopernsängerin, Gust. Schmidt, Capellmeister. Nebst 2 Bl. Text.) gr. 4. Geh. 12 N \mathcal{L}

Bielefeld in Carlsruhe.

Grossherzoglich Badische Heil- und Pflegeanstalt Illenau, eröffnet 1842. (Mit 24 lith. Bl. Ansichten u. Plänen zum Theil in Farbendruck; nebst Text: Illenau's Geschichte, Bau, inneres Leben, Statut, Hausordnung, Bauaufwand und finanzielle Zustände der Anstalt, in gr. 8.) gr. qu. Fol. In Umschlag 6½ ₰

Bruckmann's Verlag in München.

Ludwig II., König von Bayern, zu Pferde in einer Landschaft. Nach der Natur gez. von J. Melcher. Photogr. Facsimileausg. Roy.-Fol. 9 ₰; Grösse II. (gr. Fol.) 3 ₰; Grösse IV. (gr. 4.) 1 ₰; Grösse VI. 10 N \mathcal{L}

Christmann in Berlin.

Stereoscopenbilder von Hamburg. Nach der Natur photogr. von H. Plaut. No. 301. Das Hauptpostgebäude. 303. Zingg's Hôtel. 304. Die Nicolaikirche, die Petri- u. Jakobikirchthürme. 305. Die Nicolaikirche und Katharinenkirchthurm. 306. Die Petrikerche. 307. Die Alsterarkaden. 308. Die Alsterarkaden, die Brücke und der Resendamm. 309. Der Resendamm, die Brücke und der Alsterdamm. 310. Die Alsterarkaden, Telegraphen- u. Michaelikirchthurm. 311. Der alte und neue Jungfernstieg und das Alsterbassin. 312. Der alte Jungfernstieg, Landungsplatz der Dampfböte und der Alsterpavillon. 313. Der Alsterdamm. 314. Der Alsterdamm und Panorama auf die Aussenalster. 315. Das innere Alsterbassin und die Lombardsbrücke. 316. Die beiden Alsterbassins und die Lombardsbrücke. 316. Aussicht über den Wallgraben und die Aussenalster nach St. Georg. 318. Die Damthorwallstrasse. 319. Die Badeanstalt und der Jakobikirchthurm. 320. Das Thaliatheater, der Pferdemarkt und die Jakobikirche. 321. Der Canal am Roedingsmarkt und Strasse. 322. Der Canal am Roedingsmarkt. 324. Der Canal beim Bahnhof und der Katharinenkirchthurm. 325. Der Zeughausmarkt und der Michaelikirchthurm. 326. Der Hafen, Landungsplatz der Jollen. 327. Der Hafen und Hamburger Wache. 328. Der Hafen, Uebersicht vom Stintfang aus. 332. Der Hafen, Uebersicht von Wiezel's Hôtel aus. 333. Wiezel's Hôtel. 334. Die Seemannsschule. 335. Die Actienbrauerei in St. Pauly. 336. Der Spielbudenplatz, genannt Hamburger Berg. schmal qu. 8. à Dutzend 2½ ₰. Dieselben als Ansichten in Albumformat. kl. 4. à Dutzend 2½ ₰

Claesen in Lüttich.

Specimen der Decoration und Ornamentik im 19. Jahrhundert, von Liénard. 17. u. 18. Lfg. (Enth. 10 lith. Tafeln.) Fol. In Mappe. à Lfg. 1½ ₰

Denicke in Leipzig.

The principal Ruins of Asia Minor, illustrated and described by Charles Texier and R. Popplewell Pullan, F. R. J. B. A. (52 Blatt in Stahlstich, VIII u. 56 S. Text.) gr. Fol. (London, Day & Son.) In eleg. Leinwandbd. mit Goldschnitt 4 £ 4 sh.

Detken in Neapel.

Il Duomo di Monreale, illustrato e riportato in tavole cromolitografiche da D. Dom. Bened. Gravina. Fasc. 22—25. (Enth. 2 lith., 4 chromolith. u. 3 photogr. Blätter nebst Text-S. 73—88.) Roy.-Fol. In Umschlag. à Lfg. 6 ₰

A. Dürr in Leipzig.

Fünfzig Photographien nach Handzeichnungen älterer Meister aus der Sammlung Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs Karl Alexander von Sachsen. Herausgegeben von Dr. Hugo v. Ritgen. (In 10 Lfgn.) Lfg. 1. (Enth.: Bl. 1. Portrait des Papstes Julius II., von Rafael. 2. Sibylla Delphica, von Michel-Angelo. 3. Attila und Leo der Grosse, von G. Romano. 4. Mercur und Psyche, von Rafael. 5. Die Hochzeit zu Canaan, von P. Veronese. Mit 6 S. Text.) gr. Fol. In Umschlag 6 ₰; einz. Bl. à 1½ ₰

Buonaventura Genelli's Umriss zu Dante's Göttlicher Komödie. Neue Ausg. Mit erläuterndem Text in deutscher, italien. u. französ. Sprache. Herausgegeben von Dr. M. Jordan. (Enth. 36 Kupfertfn. mit X S. u. 36 Bl. Text.) qu. Fol. Geh. 4½ ₰

v. Ebner'sche Buch- u. Kunsth. in Nürnberg.

Photographien aus dem Germanischen Museum. 1—12. Serie. 2. Hft. (à 3 photogr. Bl.) 4. In Umschlag 12 ₰

Friedlein in Leipzig.

Thorvaldsen's Werke im Thorvaldsen-Museum zu Kopenhagen. Nach den Originalwerken unter Aufsicht der Herren Etatsrath Thiele, Prof. Bissen und Prof. Müller photogr. aufgenommen von C. Piil. Ausg. B. Als: No. 29. Die drei Grazien. 59. Johannes. 60. 61. Junger Mann. 62. Knieende Mutter und Kind. 63. Alter Schreiber. 64. Junger Mann. 65. Jüngling. 66. 67. Pharisäer und Jäger. 68. Zwei Kinder. 69. Deren Mutter. 70. Hirt. b. Uebersichtsblatt. Sammelgruppe. 86. Petrus. 87. Matthäus. 89. Johannes. 91. Jacobus der jüngere. 93. Philippus. 94. Judas Thaddäus. 95. Andreas. 96. Thomas. 98. Jacobus der ältere. 99. Bartholomäus. 101. Simon Zelotes. 103. Paulus. 112a. Taufengel von rechts. 112b. Taufengel von links. 152. Christian IV. von Dänemark. 454. Amor und Hymen. Visitenkartenformat. à Bl. 12 N \mathcal{L} ; pro Dtzd. 4½ ₰

Gassmann's Verlag in Hamburg.

Andenken an Hamburg. Souvenir de Hambourg. (Enth. 20 photogr. Ansichten.) qu. 16. In Enveloppe 3 ₰

Kalligraphische Studien zur Benutzung für Lithographen, Schreiber, Schreiblehrer, Maler, Graveure etc., sowie für alle Freunde der höheren Kalligraphie von Aug. Köhler. (10 lithogr. Bl., wovon 1 in Farbendruck.) schm. qu. 4. Geh. 18 N \mathcal{L}

Gerold in Berlin.

Russalka. (Nympe am Wasser auf einem Felsenabhäng.) Gemalt von Prof. v. Neff, Rom 1858. In Oelfarbendruck. gr. qu. Fol. (29" u. 24½" sächs. Mass.) Auf Leinwand u. Blendrahmen 8 ₰; in vergoldetem Holzrahmen 13½ ₰

Grüning in Hamburg.

Album deutscher Waldbäume in Landschaften. 2 Blatt: Schwarzpappel. Ulme. Lithogr. Farbendruck. qu. Fol. à Bl. 10 N \mathcal{L}

Seestücke. 2 Blatt: The Life-Boat und The Bark in Storm. Lithogr. Farbendruck. qu. Fol. à Bl. 10 N \mathcal{L}

Pferdestücke. 2 Blatt: The Halt und The Feeding. Nach englischen Bildern in lithogr. Farbendruck. Fol. à Bl. 10 N \mathcal{L}

Hundestücke. 2 Blatt: Gerettet und Ueberschwemmung. Nach engl. Bildern in lithogr. Farbendruck. qu. Fol. à Bl. 10 N \mathcal{L}

Grüning in Hamburg ferner:

- Little Red Riding Hood. Blatt I-IV. (1. Rothkäppchen wird zur Grossmutter geschickt. 2. Rothkäppchen begegnet dem Wolf. 3. Der Wolf im Bett. 4. Rothkäppchen und die Grossmutter.) Lithogr. Farbendruck. Fol. à Bl. 10 N \mathcal{A}
- Mädchenköpfe. 2 Blatt: Bonnie Lassie und Sweet Lighten. Lithogr. Farbendruck. Fol. à 10 N \mathcal{A}
- Gin Lane. (Branntweinstrasse.) „Gin destroys and all prosperity denies!“ — Beer Lane. (Bierstrasse.) „Beer nourishes and with it trade flourishes!“ 2 Blatt. Nach Hogarth in lithogr. Farbendruck. Fol. à Bl. 10 N \mathcal{A}
- The pitiful Samaritan. 2 Blatt. Lithogr. Farbendruck. Fol. u. qu. Fol. à Bl. 10 N \mathcal{A}

Haendel in Leipzig.

- Ansichten vom Rhein. Nach der Natur fotogr. von Th. Creifelds. Als: No. 32. Münster zu Bonn, vordere Ansicht. 33. Derselbe, Seitenansicht. 34. Godesberg. 35. Siebengebirge. 36. Kirche zu Sinzig. 37. Apollinariskirche. 38. Kirche zu Andernach. 39. Panorama von Andernach. 40. Koblenz mit Mosel und Rhein. 41. St. Castorkirche in Koblenz. 42. Ehrenbreitstein. 43. Schloss in Koblenz. 44. Neue Brücke zu Koblenz. 45. Neue Brücke zu Koblenz mit Panorama. 46. Stolzenfels, Westseite. 47. Stolzenfels, Rheinseite. 48. Laubach. 49. Lahustein. 50. Ems. 51. Englischer Hof in Ems. 52. Vier Jahreszeiten in Ems. 53. Vier Thürme in Ems. 54. Villa Balzer in Ems. 55. Silberau in Ems. 56. Dom zu Wetzlar. gr. 4. u. gr. qu. 4. à Bl. 15 N \mathcal{A}

Hanfstaengl in Dresden.

- Die vorzüglichsten Meisterwerke der Dresdner Gemälde-Galerie in fotogr. Nachbildungen (nach Zeichnungen von E. Winkler) von H. Hanfstaengl. 13. Lfg. (III. Serie. 1.): Madonna, von Murillo. 14. Lfg. (III. Serie. 2.): Das Chocoladenmädchen, von J. Et. Liotard. 15. Lfg. (III. Serie. 3.): Susanna im Bade, von Paul Veronese. 1. Ausg. gr. Fol. In Umschlag. à Lfg. 3 \mathcal{A}

Dr. Heiberg's Buchh. in Schleswig.

- Schleswig vom Erdbeerenberge. Nach einer Zeichnung von E. Wolperding lithogr. von Wilh. Heuer. Tondruck. gr. qu. Fol. 1 \mathcal{A} 18 N \mathcal{A}
- Schleswig und Umgegend. (Schleswig vom Erdbeerenberge mit 14 Randansichten.) Gez. u. gest. von L. Mertens. gr. qu. Fol. 1½ \mathcal{A}

Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig.

- Kleine Rheinansichten (The Rhine Scenery). 27 Blatt. Nach der Natur fotogr. (Als: Bl. 1. Dom zu Cöln von der neuen Brücke. 2. Derselbe vom Bahnhofs. 3. Derselbe, Hauptportal. 4. Derselbe, Hauptportal und Nebenportale. 5. Derselbe, Seitenportal. 6. Cöln von Deutz. 7. Cöln: Eingang zur neuen Brücke. 8. Cöln: Heumarkt. 9. Cöln vom Zollhause. 10. Rolandseck. 11. Rolandseck, Nonnenwerth und Drachenfels. 12. Godesberg. 13. Drachenfels von Rolandseck aus. 14. Drachenfels. 15. Nonnenwerth. 16. Apollinariskirche und Remagen. 17. Apollinariskirche. 18. Hammerstein bei Andernach. 19. Andernach. 20. Stolzenfels. 21. Coblenz und Ehrenbreitstein. 22. Rheineck. 23. Rheinfels. 24. Pfalz. 25. Rheinstein. 26. Schloss zu Heidelberg von der Molkenkur. 27. Schloss zu Heidelberg von der Terrasse.) Visitenkartenformat. à Bl. 7½ N \mathcal{A} ; als Stereoscopen à Blatt 8 N \mathcal{A}

- Ansichten aus dem Rosenthale zu Leipzig. 8 Blatt, nach Louis Preller's Zeichnungen fotogr. von Ludw. Mehlhorn. Visitenkartenformat. à Bl. 5 N \mathcal{A}

Hübner & Matz in Königsberg.

- Ludwig Rosenfelder, Historienmaler, und Friedrich Haase. 2 Blatt Portraits in Brustbild, letzteres mit Facsimile. Photogr. von H. Prothmann. gr. 8. à Bl. 10 N \mathcal{A}

Korn & Co. in Berlin.

- Relief-Atlas über alle Theile der Erde, für Schule und Haus, von C. Raaz. (In 16 Blatt.) 1. Lfg. (Enth. 4 photolith. Bl., IV u. 11 Seiten Begleitworte in gr. 4.) qu. Fol. In Umschlag 20 N \mathcal{A} ; Prachtausg. 1½ \mathcal{A}

Martin in Wien.

- Gedenkblätter aus der Geschichte des k. k. Heeres, vom Beginn des 30jährigen Krieges bis auf unsere Tage. Von Quirin Leitner. 42 Lithographien (in 14 Lfgn.) nach Originalzeichnungen von Fritz und Sig. L'Allemand, Wilh. Camphausen, Feodor Dietz, Wilh. Diez, etc. 1. Lfg. (Enth. Bl. 1. König Ferdinand's Rettung durch Dampierre's Kürassiere 1619, von P. J. N. Geiger, lith. von F. Gerasch. 2. Johann v. Werth überfällt den französ. Artilleriepark bei Tuttlingen 1643, von S. L'Allemand, lith. von J. Schönberg. 3. Episode aus der Schlacht am Berge Harsány 1687, von W. Camphausen, lith. von F. Gerasch; nebst lith. Titelbild: Wallenstein's Lager, von F. Gaul. Tondruck.) gr. qu. Fol. (Mit Textheft: Notizen zu den Gedenkblättern etc., von Q. Leitner. 1. Thl. V u. 240 Seiten. Lex.-8.) In Umschlag 2 \mathcal{A}

Naumann in Leipzig.

- Volksbibel. Bilder und Sprüche aus der Heil. Schrift. Herausg. von G. König und Jul. Thäter. 18. u. 19. Lfg. (à 4 gest. Bl.) qu. 16. In Couvert à 2 N \mathcal{A}

Neumann in Wien.

- Sophie, Erzherzogin von Oesterreich. Kniestück. Gem. von Winterhalter, lith. von J. Kriehuber. Chin. Papier. gr. Fol. 1 \mathcal{A}
- Kronprinz Rudolf. Brustbild. Nach der Natur fotogr. von V. Angerer. Visitenkartenformat. 12 N \mathcal{A}
- Kronprinz Rudolf und Erzherzogin Gisella, in Bergcostüm, in einer Landschaft. Gruppe in 2 Stellungen, nach der Natur fotogr. von V. Angerer. Visitenkartenformat. à Bl. 12 N \mathcal{A}
- Franz von Deak. 2 Blatt, Brustbild und ganze Figur, sitzend. Nach der Natur fotogr. von J. Schrecker in Pest. Visitenkartenformat. à Bl. 12 N \mathcal{A}

Piloty & Löhle in München.

- Die königl. bayer'schen Pinakotheken in München älterer und neuerer Meister, das König-Ludwigs-Album und die Schönheiten-Galerie in der k. Residenz zu München in Portefeuille-Sammlungen zu 25 Blättern fotogr. von J. Albert. IV. Sammlung. (Enth.: No. 76. Madonna mit dem Lilienstrauß, von C. Dolce. 77. Portrait des Künstlers, von A. Dürer. 78. Kreuzabnahme Christi, von A. van Dyck. 79. Portrait von Raphael, nach ihm selbst. 80. Madonna di Tempi, und 81. Heil. Cäcilia, von Raphael. 82. Himmelfahrt Mariä, von Guido Reni. 83. Jüngstes Gericht, 84. Crucifix, und 85. Früchtenkranz, von P. P. Rubens. 86. Die heilige Familie, von A. van der Werff. 87. Zur Kriegszeit, von Eug. Adam. 88. Die Mildthätigkeit, von L. Gallait. 89. Seni vor Wallenstein's Leiche, von Carl Piloty. 90. Judith, von Aug. Riedel. 91. Portrait Goethe's, von J. Stieler. 92. Mondnacht in Florenz, von Heilmayer. 93. Papst Gregor VII. in der Verbannung zu Salerno 1085, von J. Schrader. 94. Fr. von Schiller's Portrait, 95. Königin Maria von Bayern, 96. Alexandra, Prinzessin von Bayern, 97. Lady Milbanke, und 98. Antonie Wallinger, von J. Stieler. 99. Nero nach dem Brande Roms, u. 100. Die Amme, von Carl Piloty.) 8. In Enveloppe 9 \mathcal{A} ; in eleg. Mappe 10 \mathcal{A} ; einzelne Bl. à 15 N \mathcal{A} ; die III. u. IV. Sammlung in eleg. Saffianbd. 20 \mathcal{A}
- Album S. M. des Königs Ludwig I. von Bayern, von deutschen Künstlern gewidmet, in Photographien. I. Bd. (Enth. Blatt 1-50.) Visitenkartenformat. In Carton 9 \mathcal{A} ; einzelne Bl. à 9 N \mathcal{A}

Prange in Weissenfels.

- Hentschel, königl. Musikdirector in Weissenfels. Halbfigur. Photogr. von P. Baechler. Visitenkartenformat. 5 N \mathcal{A}

Sala & Co. in Berlin.

- Gladiateur (Reppferd). Lithographie in Tondruck. qu. Roy.-Fol. 2 \mathcal{A}

Sendelbach in Coburg.

- Enthüllungsfeier des Prinz Albert-Denkmal's zu Coburg am 26. Aug. 1865. Nach der Natur fotogr. von S. Mauer. gr. 4. (Bildgrösse 7¾" u. 8¾" sächs. M.) 1 \mathcal{A}
- Prinz Albert-Denkmal in Coburg. Nach der Natur fotogr. von S. Mauer, in 3 Aufnahmen: Vorder-, Seiten- u. Rückansicht. kl. 4. (5¼" u. 6" sächs. M.) à Bl. 20 N \mathcal{A} . Dieselben in 8. à Bl. 17 N \mathcal{A} ; in Visitenkartenformat à Bl. 10 N \mathcal{A}

Gebr. Siméon in Braunschweig.

Portrait-Blatt. Sieben Sprecher freier Gemeinden, als: Uhlich, A. T. Wislicenus, Baltzer, Czerski, Sachse, G. A. Wislicenus u. Schrader. In Medaillons, auf einem Blatt, gez. von Adolph Neumann, auf Holz geschn. bei Gebr. Siméon. Tondruck. gr. Fol. 20 N \mathcal{A}

Thomann'sche Buchh. in Landshut.

Skizzen für Reiterei, gez. und autogr. von Ludw. v. Nagel. (Enth. 33 lith. Blatt incl. Titelblatt u. 1 Blatt Text.) qu. Fol. In Mappe 5 \mathcal{A}

Verlags-Comptoir in Langensalza.

Naturhistorischer Atlas zu Kaiser's, sowie zu jeder anderen Naturgeschichte, enthaltend: zahlreiche Abbildungen zum Gebrauche für den anschaulichen naturgeschichtlichen Unterricht in Land- und Bürgerschulen. 2. Aufl. (12 lith. color. Tafeln.) gr. qu. Fol. Geh. 1½ \mathcal{A}

Neue Zeichenschule für Elementar- und Sonntagsschulen, insbesondere auch für den Selbstunterricht; mit Berücksichtigung der Gewerbe und Kunst entw. von Fz. Ludw. Haberkorn. 26—28. Hft. (à 12 lith. Blatt: Pflanzen- und Blumenzeichnungen. 4—6. Hft.) qu. 4. Geh. à 12 N \mathcal{A}

Auszug der Einzeichnungen

in das

Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler.

(Mitgetheilt vom Secretär des Vereins.)

20. März. Verlag von **C. A. Spina in Wien.**

Einzeichnungs-No.

37458. Anthologie musicale (Musikalische Blumenlese). Fantaisies en forme de Potpourris sur les motifs les plus favoris d'Opéras pour Piano. No. 88. 15 N \mathcal{A} . No. 89. 25 N \mathcal{A}
59. Dessauer, Jos., Sechs Gesänge für 1 Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 67. No. 1—4. à 7½ N \mathcal{A} . No. 5. 10 N \mathcal{A} . No. 6. 12 N \mathcal{A}
60. Egghard, Jules, Le plus beau rêve. Morceau pour Piano. Op. 180. 15 N \mathcal{A}
61. — Les chants du peuple. Mélodies autrichiennes pour Piano. Op. 181. 15 N \mathcal{A}
62. — Ma bien-aimée. Poésie sentimentale pour Piano. Op. 182. 15 N \mathcal{A}
63. Engel, Louis, Grande Fantaisie sur Don Pasquale, de Donizetti, pour Harmonium. 12½ N \mathcal{A}
64. Lickl, G., Wiener Salonmusik. Periodisches Werk für Physharmonica und Pianoforte (oder 2 Pianoforte). Op. 51. No. 28. 1 \mathcal{A} 10 N \mathcal{A} . No. 29. 1 \mathcal{A} 20 N \mathcal{A}
65. Löschnhorn, A., Deux Morceaux. Nocturne et Marche pour le Piano. No. 1. 10 N \mathcal{A} . No. 2. 7½ N \mathcal{A}
66. Proch, Heintz, Thema und Variationen für 1 Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 200. 15 N \mathcal{A}
67. — Gran Valtz per Soprano con Accompagnamento del Cembalo. Op. 201. 10 N \mathcal{A}
68. Terschak, A., Dom Sebastian de Donizetti. Fantaisie facile pour la Flûte avec Accompagnement de Piano. Op. 68. 20 N \mathcal{A}
69. Theater-Revue. Sammlung von Tänzen nach den beliebtesten Motiven der neuesten Opern, Operetten und Localpossen. No. 8. 10 N \mathcal{A}
70. Wichtl, G., Der kleine Geigenspieler. Leichte und brillante Tonstücke über die schönsten Melodien der beliebtesten Opern. Op. 66. Hft. 1. für Violine mit Pianofortebegleitung 20 N \mathcal{A} ; für 2 Violinen 12½ N \mathcal{A} ; für Violine allein 7½ N \mathcal{A}
71. Willmers, Rud., Impromptu mélodique pour Piano. Op. 112. 17½ N \mathcal{A}
72. Zehethofer, J., Transcriptionen für die Zither. 3. Folge. No. 28. 7½ N \mathcal{A}
73. — Zwölf kurze und leichte melodische Uebungen in stufenweiser Folge mit Anwendung der Begleitung in gebrochenen Accorden für Anfänger im Zitherspiele. Anhang zum I. Theile der theoretisch-practischen Zitherschule. 10 N \mathcal{A}

12. April. Verlag von **F. Kistner in Leipzig.**

Einzeichnungs-No.

37474. Baumfelder, Friedr., Vöglein in den Zweigen. Clavierstück. Op. 112. 10 N \mathcal{A}
75. — La petite Coquette. Polka élégante pour Piano. Op. 113. 10 N \mathcal{A}
76. Burgmüller, Norbert, Concert für Pianoforte mit Begleitung des Orchesters. Op. 1. Die Begleitung des Orchesters für ein zweites Pianoforte bearbeitet von August Horn. 2 \mathcal{A} 5 N \mathcal{A}
77. Gade, Niels W., Sextett für 2 Violinen, 2 Bratschen und 2 Violoncelle. Op. 44. 3 \mathcal{A} 10 N \mathcal{A}
78. Mayseder, Jos., Quintett No. 5. für Streichinstrumente. Op. 67. Arrangement für Pianoforte zu 4 Händen von August Horn. 1 \mathcal{A} 25 N \mathcal{A}
79. Neruda, Franz, Zwei Fantasiestücke für Violoncell mit Begleitung des Pianoforte. Op. 4. 20 N \mathcal{A}
80. Pauer, Ernst, Galop de Concert pour Piano. Op. 55. 20 N \mathcal{A}
81. — Franz Schubert's erster Walzer, für das Pianoforte variirt. Op. 57. No. 2. 15 N \mathcal{A}
82. — Vivat Bacchus! Rondo über ein Thema von Mozart, für das Pianoforte. Op. 57. No. 3. 20 N \mathcal{A}
83. — La Sera. Venetianisches Gondellied für Pianoforte. 12½ N \mathcal{A}
84. Satter, Gustav, Zwölf Studien für das Pianoforte. Op. 64. Hft. 1. 2. à 1 \mathcal{A} 10 N \mathcal{A}
85. — Die Spinnerin. Characterstück für das Pianoforte. Op. 65. 15 N \mathcal{A}
86. Schumann, Robert, Ouverture, Scherzo und Finale für Orchester. Op. 52. Arrangement für 2 Pianoforte zu 8 Händen, eingerichtet von Dr. Philipp Lampe. 3 \mathcal{A} 20 N \mathcal{A}
87. Terschak, A., Vive l'Empereur! Grande Marche de Parade pour Piano. 15 N \mathcal{A}
88. Wieniawski, Henri, Transcription pour Piano seul de la Légende pour le Violon avec Accompagnement d'Orchestre ou de Piano. Op. 17. 12½ N \mathcal{A}

12. April. Verlag von **C. F. Peters in Leipzig.**

89. Bülow, Hans von, Trois Valses caractéristiques pour Piano. Op. 18. No. 1. 2. à 20 N \mathcal{A} . No. 3. 25 N \mathcal{A}
90. Gade, Niels W., Drei Clavierstücke zu 4 Händen in Marschform. Op. 18. Arrangirt zu 2 Händen von Aug. Horn. 20 N \mathcal{A}
91. Hermann, Fr., Pianofortebegleitung zu J. S. Bach's Premier Concerto (en La mineur) pour le Violon avec Accompagnement de 2 Violons, Viola et Basse. 1 \mathcal{A} 5 N \mathcal{A}
92. — Pianofortebegleitung zu J. S. Bach's Concerto (en Ré mineur) pour 2 Violons principaux avec Accompagnement de 2 Violons, Viola et Basse. 1 \mathcal{A} 15 N \mathcal{A}
93. Jensen, Adolf, Sechs Lieder mit deutschen und dänischen Texten für 1 Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 23. 1 \mathcal{A} 5 N \mathcal{A}
94. Kiel, Friedrich, Trio für Pianoforte, Violine und Violoncello. Op. 33. 3 \mathcal{A}
95. Raff, Joachim, Fantaisie-Polonaise pour Piano. Op. 106. 25 N \mathcal{A}
96. Satter, Gustave, 4. Galop de Concert pour Piano. Op. 62. 20 N \mathcal{A}
97. Walkerling, Richard, Vier Tondichtungen für das Clavier. Op. 1. 25 N \mathcal{A}
98. Witte, G. H., Drei Tonstücke für das Pianoforte zu 4 Händen. Op. 1. No. 1. 2. à 15 N \mathcal{A} . No. 3. 20 N \mathcal{A}

15. April. Verlag von **B. Schott's Söhne in Mainz.**

99. Agniesz-Scribe, L. F., La Voix de l'oiseau. Mélodie. (Lyre française No. 1027.) 18 kr.
37500. Ascher, J., Vision. Caprice fantastique pour Piano. Op. 120. 1 fl. 21 kr.
1. — Illustration poétique sur Belisario de Donizetti, pour Piano. 1 fl.
2. — Souvenir des Alpes. Tyrolienne avec Piano. (Lyre française No. 1021.) 36 kr.
3. Aubry, G., Six Mélodies nouvelles avec Piano. No. 4—6. (Lyre française No. 1018—1020.) à 18 kr.
4. Benoit, Pierre, Trois Mélodies avec Piano. Op. 10. No. 1—3. (Lyre française No. 1022—1024.) à 18 kr.

15. April. Verlag von **B. Schott's Söhne** in Mainz ferner:
Einzeichnungs-No.
37505. Beyer, Ferd., Bouquets de Mélodies pour le Piano. Op. 42. No. 83. Le Domino noir, de Auber. 1 fl.
 6. — Vaterlands-Lieder für das Pianoforte bearbeitet. No. 1. La Marseillaise. No. 4. La Brabançonne. Erleichterte Ausg. à 18 kr.
 7. Blumenthal, Jacques, La Stella de l'Arenella. Chanson populaire napolitaine. Transcrite pour le Piano. Op. 70. 54 kr.
 8. — Terè, terè! Barcarolle populaire napolitaine. Transcrite pour le Piano. Op. 71. 54 kr.
 9. Boissaux, J., Quatre Morceaux de Salon pour Violoncelle avec Accompagnement de Piano. No. 1. 1 fl. No. 2. 45 kr.
 10. Croisez, A., Les Lavandières. Chanson pour le Piano. Op. 141. 45 kr.
 11. — La Favorite de Donizetti. Fantaisie pour Piano. 45 kr.
 12. — Guillaume Tell. Caprice pour Piano. 45 kr.
 13. Deneffe, Philémon, Pauvre Vieillard, avec Piano. (Lyre française No. 1025.) 27 kr.
 14. Deurer, Ernst, Sechs Lieder für 1 Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 1. 2 fl.
 15. De Vos, Polydore, Leb' wohl! Nocturne-Impromptu pour le Piano. Op. 75. 45 kr.
 16. Egghard, Jules, Chanson de la Montagnarde pour Piano. Op. 169. 45 kr.
 17. — Le Train de Plaisir. Morceau brillant pour Piano. Op. 170. 1 fl.
 18. Folz, Michel, Casta diva de la Norma, de Bellini. Varié pour la Flûte avec Accompagnement de Piano. Op. 15. 2 fl.
 19. — Fantaisie sur un Thème de Mosé, de Rossini, pour la Flûte avec Accompagnement de Piano. Op. 17. 2 fl.
 20. Gerville, L. Pascal, Les Courses de Mantes. Galop pour Piano. Op. 93. 54 kr.
 21. Godefroid, Félix, Prière des Bardes. Méditation pour Piano, Orgue et Violon (ou Violoncelle). 1 fl. 30 kr.
 22. Hamm, J. Val., Der musikalische Zuckerbäcker. Fantaisie-Quodlibet für das Pianoforte. Op. 89. 1 fl. 30 kr.
 23. Hess, J. Ch., Prière d'une Hirondelle. Réverie pour Piano sur une Romance de Masini. Op. 90. 54 kr.
 24. Ketterer, Eugène, Souvenirs mélodiques. Les Puritains. Opéra de Bellini. Fantaisie pour le Piano. Op. 151. 1 fl.

15. April. Verlag von **B. Schott's Söhne** in Mainz ferner:
Einzeichnungs-No.
37525. Lee, S., Lalla Roukh. Opéra comique de Félicien David. Fantaisie pour Violoncelle avec Accompagnement de Piano. Op. 94. 1 fl. 30 kr.
 26. Lefébure-Wély, Illustrations dramatiques. Guillaume Tell. Fantaisie brillante pour le Piano à 4 mains. 1 fl. 30 kr.
 27. Neumann, Edmond, La Rose d'Hiver. Polka-Mazurka élégante pour Piano. Op. 106. 27 kr.
 28. Riga, Fr., Notre Dame de la Consolation. Prière avec Piano. (Lyre française No. 1026.) 18 kr.
 29. Viénot, Éd., Norina. Elégie napolitaine pour Piano. Op. 39. 45 kr.
 30. — Médianoche. Chanson Caprice pour Piano. Op. 40. 45 kr.
27. April. Verlag von **B. Schott's Söhne** in Mainz.
31. Baumann, Emanuel, Transcription variée pour le Piano sur la Romance La Charité de Mercier. Op. 23. 54 kr.
 32. Benefeld, F., Zwei Märsche für das Pianoforte. 36 kr.
 33. Deichmann, C., Sonate pour Piano et Violon (en Ré mineur). 3 fl. 12 kr.
 34. Fauconier, B. C., Italienne. Etude mélodique pour Piano. Op. 82. No. 10. 1 fl.
 35. Humpel, Guillaume, Irène. Mazourka de Salon pour le Piano. Op. 10. 27 kr.
 36. Julien (Frère), Cantate pour le Chant avec Accompagnement de Piano. 1 fl. 21 kr.
 37. Kufferath, H. Ferd., Ecce panis pour Soprano ou Ténor. Op. 36. No. 1. 36 kr.
 38. Lazaïe, Martin, Sicilienne pour Piano. Op. 16. 1 fl. 12 kr.
 39. Lemmens, J., Orgel-Schule, begründet auf den römischen Choralgesang. Eingeführt in den Conservatorien von Brüssel, Paris und Madrid, in der Schule für Kirchenmusik in Paris, in den Normalschulen etc. 8 fl. 24 kr.
 40. Neustedt, Ch., Le Réveil des Oiseaux. Caprice Mazurke pour Piano. Op. 7. 45 kr.
 41. — Di tanti palpiti de Rossini. Transcription variée pour Piano. Op. 44. 45 kr.
 42. — Souvenance. Réverie-Caprice pour Piano. Op. 47. 45 kr.
 43. Riechelmann, C., Pique-nique-Valse pour Piano. 45 kr.
 44. Rummel, J., Bacchus. Grand Galop brillant pour Piano. 1 fl.

Nichtamtlicher Theil.

Ein zurückgewiesener Vorwurf.

(Durch Zufall verspätet.) Dst ist dem Sortimenterverein der Vorwurf gemacht, daß er nicht genug wirke, daß er überall den gehegten Erwartungen nicht entsprochen habe u. s. w. So noch sprach sich gegen alles Erwarten kürzlich der brandenburgische Provinzial-Verein aus, obgleich er sich, soweit uns bekannt, den Bestrebungen des Sortimentervereins gegenüber theilnahmlos verhielt. Die Richtigkeit dieser Vorwürfe läßt sich sehr bestreiten, denn eine einfache ruhige Erwägung der Thatsachen wird dem Denkenden zeigen, daß der Sortimenterverein ohne jede Macht ist, wenn ihm die allein richtige, d. h. die volle Unterstützung der Sortimenter fehlt; selbst das einigste Zusammenhalten derselben würde den Verlegern gegenüber nur eine bedingte Macht haben. Anders stellt sich eine solche dem modernen Antiquariat gegenüber; hier kann ein einiges Handeln der Sortimenter von größter Wirkung sein und einen moralischen Druck auf den Verleger üben, dessen Wirkung erspriessliche Folgen bringen würde. Wir behaupten oben, daß die Macht einer Vereinigung der Sortimenter den Verlegern gegenüber eine sehr bedingte sein werde. Bedarf unsere Behauptung dem praktischen, ruhigen Ge-

schäftsmanne gegenüber einer Erklärung? Wir glauben nicht! Das Verlagsrecht, dessen Bedeutung und Zweckmäßigkeit wir durchaus nicht verkennen, schützt den Verleger in vielen Fällen, wenn auch dies Monopol nicht für alle Fälle ausreicht; in Folge dessen ist auch die Macht des Verlegers einer Vereinigung von Sortimentern gegenüber nur eine bedingte. Der Sortimenter kann mittelbar auf den Verleger einen viel größeren Einfluß üben, als auf unmittelbarem Wege; der Macht der Thatsachen kann sich auch der Verleger nicht entziehen.

Dagegen behaupten wir, daß die Macht der Sortimenter dem modernen Antiquariat gegenüber — Einigkeit vorausgesetzt — eine für gewöhnlich ausreichende ist. Der moderne Antiquar betrachtet die Bücher als eine reine Handelswaare, deren Preis nach dem Einkauf bestimmt wird. Das Staatsgrundgesetz des deutschen Buchhändlerreiches — der Ladenpreis — ist für ihn nicht da, er steht außer diesem. Er weiß sehr wohl, daß Klappern mit zum Handwerk gehört, und wo wird einem Geschäftsmanne, wenn er den Brauch nicht anerkennt, dazu eine bessere Handhabe geboten, als im Buchhandel? Der moderne Antiquar kennt nur seinen augenblicklichen Vortheil; er benützt nur

die Conjectur, und wer mag ihm das in Berücksichtigung seines Standpunktes verdenken? Anders stellt sich die Betrachtung, wenn der praktische Buchhändler als Geschäftsmann die Sache aus der Vogelperspective übersieht; da kommt wohl zuerst die Frage: Wie verhält sich ein solcher Betrieb des Buchhandels zu dem Vortheil des Verlegers? wie ist dieser möglich, wenn der Verleger einen Ladenpreis feststellt, oder ist dieser ohne Gültigkeit? Die Nothwendigkeit eines Ladenpreises für die Buchhändlerwaare in Folge der eigenthümlichen Beschaffenheit derselben ist schon so häufig besprochen, daß wir heute davon absehen, diese nochmals nachzuweisen. Der Verleger kann einmal ganz vergessen, was er sich selbst, der Wissenschaft und der Literatur schuldig ist, rein als Fabrikant auftreten — es gibt solche Firmen, doch *nomina sunt odiosa* —, dann ist es ihm allerdings nur um einen raschen Umsatz zu thun, das Buch ist ihm lediglich eine Waare, deren Inhalt ihn nicht weiter kümmert, als daß es sich in Folge desselben rasch absetzt, der Ladenpreis ist dann selbstverständlich eine Narrethei. Eine solche Auffassung des Geschäftsbetriebes des Buchhandels eignet sich aber nur für sehr wenige Bücher, schließt mehr oder minder alle wissenschaftlichen, theuren Werke aus, von denen von vornherein ein Jeder weiß, daß ein rascher Absatz nicht denkbar ist. Ein fester Ladenpreis erhält dagegen ein Buch im Werth, schützt das Publicum vor Uebervortheilungen und läßt einen Handelsbetrieb zu, der der Bedeutung desselben in Kunst und Wissenschaft entspricht. Aber der Grund, daß so manche Verleger zu Fabrikanten herabsinken, liegt einestheils in der Sucht, unter allen Umständen zu verdienen, und dann will mancher Verlagsbuchhändler nicht umsonst so heißen; er will, er muß verlegen, er will groß als Verleger sein; er will am Ende des Jahres sagen können: ich habe so und so viele Novitäten gebracht, ich bin ein großer Verleger! Wir behaupten dagegen, der deutsche Verlagsbuchhandel würde mehr verdienen als jetzt, wenn er jährlich nur die Hälfte neuer Erscheinungen brächte und diese mit gehöriger Aufmerksamkeit nach allen Richtungen hin behandelt würden. Dann hätte auch der Ladenpreis noch eine größere Bedeutung für den Verleger und er würde der Schleuderei im eigenen Interesse Einhalt thun, um seinen Verlag nicht zu entwerthen; ähnlich handeln wenigstens häufig denkende Fabrikanten; sind uns doch Fälle bekannt, wo diese in den Auctionen von Concursumassen ihre Waare bis über den Einkaufspreis der Großhändler trieben, damit sie nicht entwerthet würden. Das war kaufmännisch, trotz des augenblicklichen Verlustes! Wie verhält sich dazu die Handlungsweise unserer Verleger, die mit Wissen und Willen ihre Waare zur Entwerthung dem modernen Antiquar übergeben? Was wird die Folge sein? Der Sortimentler muß, um nicht die Kunden aus dem Geschäft zu weisen, zu den gleichen Preisen wie der moderne Antiquar verkaufen. Die Folge ist: der feste Ladenpreis wird immer mehr an Bedeutung verlieren und die Frage dem Buchhandel immer näher zur Beantwortung treten: Besteht ein Ladenpreis oder nicht?

Sowie dem Sortimentbuchhandel dies in endgültiger Weise beantwortet ist, und dann demgemäß streng verfahren wird, wird sich die Lage der Dinge im Buchhandel von selbst gestalten. Die Folgen einer Verneinung wollen wir heute nicht beleuchten.

Für heute liegt es uns nur noch ob, die Frage zu beantworten: Wie kann der Sortimentbuchhandel ohne Hilfe der Verleger dem modernen Antiquariat mit Erfolg entgegentreten?

Vor allem müssen die Sortimentler sich in kleineren — gegebenen — Kreisen vereinigen, den erbärmlichen Brotneid bei Seite legen, der den Verdienst des Einen ohne irgend welchen erheblichen Nutzen für den Andern für gewöhnlich nur schmälert,

und dann feste Geschäftsregeln vereinbaren. Diese weiter zu verbreiten ist dann Sache der Kreisvereine, und dann vorzüglich des Sortimentler-Vereins, der, unterstützt in dieser Weise, eine Macht sein würde, die überall, wo es sich um das Wohl und Wehe des Sortimentbuchhandels handelt, ein gewichtiges Wort mitreden könnte und würde.

Der Nutzen solcher kleinen Vereinigungen würde sich bald zeigen; zuerst würden die Sortimentler den Rabatt, den sie jetzt, um der Concurrenz zu begegnen, abgeben, selbst behalten, dann können sie auch dem modernen Antiquariat um so leichter in seinen — theilweise nur angeblichen — Preisherabsetzungen folgen und diesem damit und mit gemeinsamer Veröffentlichung des wahren Thatbestandes den Todesstoß geben. Die Verleger würden einsehen, daß auch ihre Ladenpreise mit zu hohem Rabatt im ganzen Großen nur Spiegelfechtereien sind, die zu nichts nützen, sondern schaden, und so würden endlich auch die Paradede des modernen Antiquariats — d. h. die Schleuderei — verschwinden und dies mit ihm. Gegen das wirkliche Antiquariat wird und kann kein Sortimentbuchhändler etwas einzuwenden haben; er wird dasselbe immer mit Achtung betrachten! Auch bei den oft geschmähten Bestrebungen des Sortimentler-Vereins treten uns jedoch wieder die alten deutschen Erbsünden, die Uneinigkeit und Unentschlossenheit entgegen; man hört viele und sehr schöne Worte, sieht aber wenig Thatkraft und noch weniger uneigennütziges Vorgehen! Klagen hört man alle Tage, aber thatkräftige Handlungen als Folge dieser sieht man fast nie, und kommt wirklich eine solche einmal vor — dann wird von den wortreichen Leuten bedenklich das weise Haupt geschüttelt ob solcher Kühnheit. Werden sie nun gar aufgefordert, sich diesen anzuschließen, um ihren Klagen Abhilfe zu verschaffen, dann will man erst abwarten, sich ja nicht bloßstellen, weder durch Rath noch durch That; man möchte die Tauben wohl miteffen, aber sie müssen bereits gebraten auf dem wohlgedeckten Tische stehen, denn das Fangen und das Braten derselben, und das Zurichten des Tisches könnte Gefahren oder auch Unannehmlichkeiten bringen — das um keinen Preis wagen! Und wenn nachher in Folge solcher Lauheit aus einer guten Sache nichts wird, dann heißt es: das hab' ich mir gedacht, das konnte nicht anders kommen etc. Diese Schwäger begreifen nicht, daß ihre eigene Theilnahmslosigkeit und Schwäche die gute Sache zum Fall brachten, ja, sie machen über ihre bitter getäuschten Hoffnungen auf die „gebratenen und wohlangerichteten Tauben“ noch Worte und tiefsinnige Betrachtungen.

Wäre in unserem schönen lieben deutschen Vaterlande nur der hunderttausendste Theil der schönen Reden zur That geworden, es stände geachtet in den Reihen der Völker und wir ständen nicht am Vorabend von Ereignissen, deren Tragweite sich nicht ermessen läßt, wir hätten nicht an allen Orten Bergewaltigungen des Volkes und seiner Vertreter zu gewärtigen. Aber wie es dort im Großen, so in dem deutschen Buchhändlerreiche im Kleinen; der grassende Egoismus, gestützt auf die augenblickliche Macht, macht sich neben der bedauerlichsten Verzagtheit und Lauheit breit. Wir verkennen nicht, daß weder hier noch dort das Versäumniß langer Jahre durch eine gewaltige That mit einem Schlage gebessert werden kann. Aber man lasse das viele Reden und mache mit Entschiedenheit und Ruhe den Anfang, das Versäumte mit vereinten Kräften nachzuholen; die Vereine und Bestrebungen der Arbeiter haben uns gezeigt, was Einigkeit vermag; aber was haben wir, die wir uns gern die Träger des Fortschrittes nennen, davon gelernt? — nichts!

Altona, Juli 1865.

H. Haendke.

Berichtigung.

In Nr. 115 d. Bl. ist eine Ministerialentscheidung, die Beschlagnahme der im Verlage der Hasselberg'schen Buchhandlung in Berlin erschienenen Uebersetzung der „Histoire de Jules César“ betreffend, mitgetheilt, und in der diese Mittheilung einleitenden Darstellung unter anderem gesagt, daß die auf meinen Antrag in erster Instanz verfügte Beschlagnahme des genannten Preferzeugnisses von der Kreis-Direction wieder aufgehoben worden sei, weil ich „den Beweis schuldig geblieben, daß in Sachsen, respective in meinem Verlage eine autorisirte Uebersetzung des französischen Originals erschienen sei“.

Zur Berichtigung dieser — entweder auf völliger Unkenntniß, oder auf grober Entstellung des wahren Sachverhaltes beruhenden — Behauptung erkläre ich hiermit, daß unmittelbar nach dem Erscheinen des fraglichen französischen Originalwerkes die Königl. Kreis-Direction zu Leipzig mir für die autorisirte deutsche Uebersetzung dieses Werkes folgenden Verlagschein:

Von der Königl. Sächs. Kreis-Direction zu Leipzig wird auf geschehenes Ansuchen Herrn H. Haessel zu Leipzig über die deutsche Uebersetzung des Werkes „Histoire de Jules César“ unter dem Titel:

Geschichte Julius Caesar's. Vom Verfasser autorisirte Uebersetzung etc.

nachdem derselbe seine desfallige Verlagsberechtigung allhier genügend nachgewiesen hat, und dieses Werk in die hiesige Eintragsrolle sub Nr. 818 aufgenommen worden ist, auf Grund des zwischen Sachsen und Frankreich unterm 19. Mai 1856 abgeschlossenen Vertrages, mit dem Bemerkten, daß diese Uebersetzung nach Maßgabe des nurgedachten Vertrages einen fünfjährigen Schutz genießt, ein Verlagschein hierdurch ausgestellt.

Leipzig, 16. März 1865. Königl. Sächsische Kreis-Direction.
v. Burgsdorff.

ertheilt und den Eintrag vorschriftsmäßig in Nr. 42 d. Bl. mit veröffentlicht hat.

Auf den Grund dieses Verlagscheins und des darin für die autorisirte Uebersetzung garantirten Schutzes hat der hiesige Stadtrath die von der Hasselberg'schen Buchhandlung herausgegebene Uebersetzung als eine unbefugte mit Beschlag belegt. Die beiden höheren Instanzen haben allerdings diese Beschlagnahme wieder aufgehoben; — aber nicht weil es am Nachweise einer autorisirten Uebersetzung gemangelt hätte, sondern weil nach Ansicht der Oberinstanzen das bisherige Privileg autorisirter Uebersetzungen überhaupt nur gegen die im Inlande, nicht auch gegen die im Auslande erschienenen Uebersetzungen des nämlichen Originalwerkes schützen soll.

Leipzig, 21. September 1865.

H. Haessel.

Miscellen.

Packet-Bestellanstalt in Leipzig. — Der sich immer mehr ausdehnende Kreis des Buchhandels in Leipzig nach den entfernteren Theilen der Vorstädte läßt es zur Zeitersparniß wünschen, daß sich eine Packet-Bestellanstalt gründete, welche — unter Ueberwachung seitens des Vorstandes des Leipziger Buchhandels, analog der Bestellanstalt für Papiere — vorerst die Pakete für jene Handlungen zugetheilt erhält, die nicht im Rayon der Commissionäre liegen. Die Abgabe dahin wäre eine tägliche und ebenso müßten die betreffenden Handlungen die Pakete täglich abholen lassen. Für die Commissionäre insbeson- dere entstände der Vortheil, daß ihr Personal die gewöhnliche Austragetour in viel kürzerer Zeit machen würde. — Ist diese Anstalt eine längere Zeit im Betriebe, dann dürfte die Frage sich der Lösung schnell entgegen führen lassen, für den Leipziger Gesammtbuchhandel eine einzige Centralstelle zur Annahme von Pa-

keten und Journalen — einstweilen mit Ausschluß der Ostermeh-Remittenden — zu gründen. Ganz auf demselben Prinzip: man bringt die Pakete zur Anstalt und holt je nach der Größe des Geschäfts dieselben täglich mehrmals ab. Hierdurch würde bei größter Einfachheit eine ungeheure Zeitersparniß herbeigeführt und zugleich eine Pünktlichkeit erreicht, die der andern Bestellanstalt in keiner Weise nachstehen dürfte. Die Anstalt, versuchsweise in ruhiger Zeit nur einen Monat durchgeführt, würde deren Gründung gewiß für immer zur Folge haben. G. M. S.

Obgleich die Unsitte, Bücher bloß geleimt, statt mit Zwirn geheftet auszugeben, in diesem Blatte häufig genug gerügt worden ist, bringt dennoch jeder Ballen derartige halbfer- tige Waare. Hie und da kann der Zwirn zur Noth erlassen werden, im Allgemeinen aber und namentlich bei allen Broschüren ist er unerlässlich. Einsender schnitt kürzlich eine sonst sehr elegant ausgestattete Broschüre über Geldkrisen auf, um sie zu lesen. Bei der Lectüre fiel aber ein Blatt nach dem andern zu Boden, weil die Schrift nicht geheftet war; die Blätter mußten aufgelesen werden, fielen aber natürlich aus der Hand des Lesenden von Zeit zu Zeit wieder hin, so daß die Lectüre ernstlich gehemmt und gestört ward. Gewiß hat mancher nicht-buchhändlerische Leser das- selbe mit gleichem Unmuth erlebt und den Verleger vielleicht ver- wünscht. In England und Frankreich ist dieser Unfug unbekannt, würde auch vom Publicum energisch zurückgewiesen werden. In Deutschland aber gibt man oft sogar Eisenbahn-Lectüre unge- heftet aus. Es geschieht dies entweder aus Unkenntniß, Rück- sichtslosigkeit oder Knickerei und verdient in jedem Falle eine öffentliche Rüge, wie hiermit geschieht. Auch über die oft lächer- lich hohen Ladenpreise, worin besonders Berlin Unglaub- liches leistet, über die vier- bis sechsfachen Bezugsbedin- gungen, wie über die elenden Bände von 12 Bögeln wäre mit vollem Fug und Recht eine ernste Beschwerde am Plage, doch wollen wir uns das für ein anderes Mal aufsparen. S.

Mit Bezug auf den von dem ersten Deutschen Schriftsteller- tag in Leipzig am 20. Aug. d. J. gefaßten Beschluß: „Die Ver- sammlung erklärt sich für die Anerkennung des geistigen Eigen- thums und für die Nothwendigkeit seines Schutzes“, enthält der „Nordstern“, Organ der social-demokratischen Partei, einen Auf- satz von Dr. B. Sommer, worin die Festhaltung eines allzu stren- gen Begriffs des geistigen Eigenthums widerrathen, da- gegen den deutschen Schriftstellern empfohlen wird, sich dahin auszusprechen, daß, da die Entschädigungsfrist bis 30 Jahre nach dem Tode des Verfassers reiche, als Gesetz angenommen werde: „Jeder Buchhändler, der nach vollständigem Verkauf der Auf- lage eines schriftstellerischen Erzeugnisses in einem bestimmten, durch das Gesetz festzustellenden Zeitraum nicht eine, nur mit dem Willen des Verfassers oder seiner Rechtserben zu ändernde neue Auflage veranstaltet, verliert seine Rechte an diesem Erzeugniß, der Contract, den er mit dem Verfasser gemacht hat, mag lauten wie er will.“

Eine alte Sitte. — Unter der sündfluthartigen Masse von Etablissements-Circularen brachte kürzlich eines aus Bre- men — die Firma thut nichts zur Sache — eine höchst naive Bemerkung über die Sitte, den Circularen Zeugnisse und son- stige Empfehlungen beizudrucken. Es meinte nämlich der Ver- fasser desselben: „er unterließe es, seine Zeugnisse gedruckt vor- zuführen, und damit in eine zwecklose Sitte einzutreten, die weder Interesse noch Garantie biete, er werde vielmehr darauf halten, daß der Verkehr mit seinem jungen Geschäft aus sich selbst heraus sich angenehm und nutzbringend gestalte etc.“ Es

scheint mir diese „zwecklose“ Sitte keineswegs so ganz „ohne Interesse“ für Jene zu sein, welche mit einem ihnen bisher gänzlich fremden jungen Anfänger in Verbindung treten und ihm Credit gewähren sollen. Dieser „garantierte“ Gebrauch wird daher auch noch allgemein geübt und ist es sehr zweifelhaft, ob sich viele Verleger auf den bloßen — meist ja, wie bemerkt — unbekannt Namen hin entschließen werden, Conto zu eröffnen. Ebenso gut wie man im Privatleben Gewicht darauf legt, in den verschiedensten Lagen deselben fördernde Empfehlungen zu besitzen, ebenso wichtig, ja noch weit mehr, ist dies im Geschäftsleben der Fall. Bleiben wir daher nur getrost bei dieser „zwecklosen“ alten Sitte — es ist wohl manches Schlechte alt, aber nicht alles Alte schlecht! C.

Trübner's Report theilt, nach einem amerikanischen Journal, einige interessante Notizen über die Ausdehnung mit, die der Buchhandel San-Franciscos in Californien gewonnen hat. Die Buchhandlung Bancroft & Co. daselbst besitzt ein Sortimentslager, wie kaum ein zweites Haus in der Welt. Es befinden sich darunter 40000 Bände von Werken, die der schönen Literatur angehören, 110000 Bände Schulbücher, 10000 Bände Jugendschriften, 16000 wissenschaftlich-technischen, 14000 juristischen, 4500 medicinischen und 5500 Bände theologischen Inhalts. Eine andere Sortimentshandlung daselbst, die Herren A. Roman & Co., macht einen jährlichen Umsatz von 175—200000 Doll. Im Jahre 1846 lieferte die erste Presse in Californien die erste Druckschrift, und im Jahre 1861 gab es bereits über hundert Zeitungen und Zeitschriften dort, von denen 30 allein in San-Francisco gedruckt wurden.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Italienische Literatur.

(Mitgetheilt von Hermann Voeschler in Turin u. Florenz.)

- DELL' ACQUA, A., Annuario statistico del regno d'Italia per l'anno 1865, compilato su dati ufficiali. (Anno VI.) 8. Milano. 7 l.
- D'ANCONA, A., la Beatrice di Dante. Studio. 4. Pisa. 1 l. 20 c.
- ANNUARIO DIPLOMATICO del regno d'Italia per l'anno 1865, compilato per cura del Ministero per gli affari esteri. 8. Torino. 5 l.
- GENERALE dell' industria e commercio del regno d'Italia per l'anno 1865. Notizie statistiche commerciali ed industriali, prodotti d'esportazione ed importazione; cave, miniere, usine, foreste, pesi e misure, banche ecc. Principali uffici, agenzie, società, stabilimenti ecc. Con tre appendici. 8. Torino. 6 l.
- MILITARE del regno d'Italia pel 1865. (Anno XI.) 8. Torino. 7 l. 50 c.
- ANTONINI, P., il Friule orientale. Studi. Con incisioni in legno ed una carta geografica. 8. Milano. 8 l.
- ATTI E MEMORIE della R. R. Deputazioni di storia patria per le provincie modenesi e parmensi. 4. Modena. 3 l. 25 c.
- Indice: Vol. II. Fascicolo 4. Descrizione di un libro di preci che appartene a Renea di Francia. Mons. Celestino Cavedoni. — Due lettere inedite di Gio. Giorgio Trissino, March. Giuseppe Campori. — Cenni storici intorno l'Archivio Estense ora diplomatico, Cav. Giuseppe Campi. — Lettere due di Baldassare Castiglioni, Cav. Amadio Ronchini. — La congiura dei Pio Signori di Carpi contro Borso d'Este, scritta nel 1469 da Carlo da San Giorgio, Antonio Cappelli.
- BIANCHI, N., Storia documentata della diplomazia europea in Italia dall' anno 1814 all' anno 1861. Vol. I. II. 8. Torino. 12 l.
- Saranno sei vol. di circa 500 pagine al prezzo di 6 l. caduno.
- BIBLIOGRAFIA DANTESCA, ossia catalogo delle edizioni, traduzioni e commenti della Divina Commedia in continuazione dell' opera del Visconte Colomb De Batines per opera di C. Gargioli e Ghivizzani, aggiuntovi la serie delle vite di Dante

con una breve notizia dei biografi e un indice alfabetico di tutti i nomi degli autori, tanto citati nell' opera di Batines che nella continuazione. Bologna.

L'opera si comporrà di un vol. di circa 30 fogli in-8. al prezzo di 30 c. ciascuno; se ne tireranno soli 250 esemplari.

- BONFIGLIO, S., Italia e la Confederazione germanica, studii documentati di diritto diplomatico, storico e razionale intorno alle pretese germaniche sul versante meridionale delle Alpi. Con una carta geografica. 8. Torino e Milano. 10 l.
- CAVEDONI, C., Cenni archeologici intorno alle terremare nostrane. 8. Modena. 60 c.
- CLARETTA, G., Vita di Maria Francesca Elisabetta di Savoja-Ne-mours, regina di Portogallo; con note e documenti inediti. 8. Torino. 6 l.
- CODICE, il, Cassinese della Divina Commedia per la prima volta letteralmente messo a stampa per cura dei Monaci Benedettini della Badia di Monte Cassino. Con 5 tavole e una fotografia di Dante. Fol. Monte Cassino. 60 l.
- COMPARETTI, D., Osservazioni intorno al libro dei Sette Savii di Roma. 8. Pisa. 1 l.
- DANTE ALIGHIERI, la Divina Commedia con ragionamenti e note di N. Tommaseo. Illustrata. Fasc. I. 4. Milano. 1 l.
- L'opera si comporrà di quaranta fascicoli.
- DANTE DEGLI ALLAGHERI, Comedia di, col commento di Jacopo di Giovanni dalla Lana Bolognese. Dopo studii e raffronti su codici molti pubblicata da L. Scarabelli. Fol. Milano. 100 l.
- DANTE E IL SUO SECOLO, 14. Maggio 1865. Vol. I. Con un ritratto di Dante ed una fotografia dopo il quadro allegorico di C. Vogel di Vogelstein. 4.
- L'opera si comporrà di due volumi; il prezzo d'associazione per l'edizione popolare è di 40 l., per l'edizione di lusso 60 l.
- DE CASTRO, V., Guida del viaggiatore in Italia. Con molte piante. 8. Milano. 12 l.
- DE FILIPPI, F., Note di un viaggio in Persia nel 1862. 8. Milano. 8 l.
- GIORNALE di scienze naturali ed economiche, pubblicato per cura del Consiglio di perfezionamento annesso al R. Istituto tecnico di Palermo. Vol. I. Fasc. I. Con 4 tavole. 4. Palermo.
- Il giornale esce ogni tre mesi in fasc. di 10 fogli di stampa almeno. L'associazione per un volume intero, che rappresenta una annata, è fissata in 12 l.
- GUALANDI, A., Giacomo dalla Lana Bolognese, primo commentatore della Divina Commedia di Dante Alighieri; notizie biografiche con documenti. Con una tavola. 8. Bologna. 3 l.
- MARIANO, R., Lassalle e il suo Eraclito. Saggio di filosofia Eghe-liana. 12. Firenze. 3 l.
- MIGNATTY, ALBANA, an historical sketch illustrative of the life and times of Dante Alighieri with an outline of the legendary history of Hell, Purgatory and Paradise previous to the Divina Commedia. Con ritratto di Dante. 12. Florence. 5 l.
- PHILO-JUNIUS, Heine e Börne ovvero l'umore in relazione con l'individuo e con la società. Saggi. 8. Milano. 3 l.
- SCHOEDLER, F., il libro della natura. Lezioni elementari di fisica, astronomia, chimica, mineralogia, geologia, botanica, fisiologia, zoologia, tradotte col consenso dell' autore sulla 13. edizione tedesca con aggiunte e schiarimenti nel testo da A. Fava e F. Cortese. Vol. I. Fisica, astronomia, chimica. Con moltissime incisioni. 8. Torino. 7 l. 50 c.
- SCHRÖN, O., Contribuzione alla anatomia, fisiologia e patologia della cute umana. 8. Torino e Firenze. 3 l.
- SELMI, F., Chiose anonime alla prima cantica della Divina Commedia di un contemporaneo del poeta, pubblicate per la prima volta a celebrare il sesto centenario della nascita di Dante. 8. Torino. 6 l.
- STRAUSS, D. F., la vita di Gesù, tradotta sulla seconda edizione tedesca da St. Gatti. Fasc. I. 16. Torino. 1 l.
- L'opera si comporrà di 12 fascicoli.
- TOMMASEO, N., nuovi studii su Dante. 12. Torino. 4 l.
- UHLE, P., e E. WAGNER, Trattato di patologia generale. Prima traduzione sulla 2. edizione tedesca da G. Ricchetti. Fasc. I—IV. 8. Venezia. à 1 l. 75 c.
- VILLARI, P., antiche leggende e tradizioni, che illustrano la Divina Commedia, precedute da alcune osservazioni. 4. Pisa. 4 l.
- ZIMMERMANN, R., Psicologia empirica ad uso dei ginnasi superiori, ridotta ad uso degli Italiani per cura di L. C. Pavisich. Trieste.

Anzeigebblatt.

(Anferate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[20153.] **Bekanntmachung.**

Von dem unterzeichneten Gerichtsamt soll auf Antrag der Erben des Herrn Julius Alexander Baumgärtner

das Verlagsrecht der zeitlich in der hiesigen Baumgärtner'schen Buchhandlung erschienenen Allgemeinen Modenzeitung

den 16. October 1865

gegen Baarzahlung versteigert werden.

Erstehungslustige werden daher geladen, sich an gedachtem Tage Vormittags um 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle Zimmer Nr. 33 einzufinden, ihre Gebote zu thun und des Zuschlags gewärtig zu sein.

Nähere Auskunft über den Geschäftsbetrieb der Allgemeinen Modenzeitung wird in der Baumgärtner'schen Buchhandlung, sowie von den Herren Gebhardt & Reiland in Leipzig erteilt werden.

Leipzig, am 20. September 1865.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht,
Abtheilung für Vormundschafts- und
Nachlass-Sachen.
Dr. Jerusalem.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[20154.] Cannstatt, August 1865.

P. P.

Mit diesem mache ich Ihnen die höfliche Mittheilung, dass ich am 1. Juli c. meine Sortimentbuchhandlung und Leihbibliothek nebst älterem Verlag Herrn

Hugo Graf

aus Freistadt, ohne Activa, Passiva sind nicht vorhanden, käuflich abgetreten habe.

Um nun meinem jungen Nachfolger, obwohl derselbe mit hinreichenden Mitteln versehen ist, das dem Geschäft in auerkanntester Weise von den Herren Verlegern bewiesene Vertrauen ungeschwächt zu erhalten, erkläre ich hiermit, für alle im Buchhändlerjahre 1865 erhaltenen Sendungen, für prompte Zahlung des Abgesetzten zur Ostermesse 1866 einzustehen, was selbstverständlich auch auf die Disponenden Bezug hat.

Indem Sie aus dem Circular des Herrn Hugo Graf das Weitere ersehen wollen, behalte ich mir vor, Ihnen über meine anderweitigen buchhändlerischen Unternehmungen specielle Mittheilung zu machen.

Der festen Zuversicht, dass Herr Graf das von mir im Jahre 1849 gegründete Geschäft in der bisherigen soliden Weise mit Energie fortführen werde, sage ich für das mir bewiesene collegialische Entgegenkommen meinen innigsten Dank und bitte das-

selbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Achtungsvollst

Louis Bosheuyer.

Cannstatt, August 1865.

P. P.

Im Anschlusse an vorstehende Mittheilung des Herrn Louis Bosheuyer widme Ihnen die ergebene Anzeige, dass ich dessen Buchhandlung vom 1. Juli c. ab käuflich übernommen habe, und unter der Firma:

Louis Bosheuyer's Buchhandlung

unverändert fortführe.

Auf Geschäftserfahrungen gestützt, die ich mir durch 17jährige, grösstentheils selbständige Thätigkeit im Buchhandel erworben, und mit dem erforderlichen Betriebscapital versehen, glaube ich auf einen günstigen Fortgang und Erweiterung des Geschäfts, wie sich dies seit seinem Bestehen ergab, rechnen zu dürfen.

Indem ich mir erlaube, mich auf meine Empfehlungen zu berufen, gebe ich der Hoffnung Raum, dass Sie meine ergebene Bitte, die geschäftliche Verbindung unverändert bestehen zu lassen, gern erfüllen werden, zumal mir selbe bei persönlicher Begegnung mit den meisten süddeutschen Herren Verlegern ohne Ausnahme gewährt wurde, und Herr Bosheuyer für nächste Messzahlung volle Garantie leistet.

Die Commissionen werden wie früher Herr Fr. Volckmar in Leipzig und Herr P. Neff in Stuttgart zu besorgen die Güte haben.

Mit der Versicherung, dass ich bestens bemüht sein werde, Ihr ehrendes Vertrauen zu rechtfertigen und zu erhalten, empfehle mich Ihnen

Hochachtungsvoll und ergebenst

Hugo Graf.

Zeugnisse.

Herrn Hugo Graf kenne ich sowohl durch seinen Aufenthalt in meinem Geschäft, als auch aus einer langjährigen Geschäftsverbindung mit Herrn Prochaska in Teschen, dessen Sortimentgeschäft er geraume Zeit selbständig geleitet hat. Er ist ein so tüchtiger Buchhändler, ein so ehrenwerther Charakter und ein so fleissiger, seinem Berufe mit ganzer Seele sich hingebender Mann, dass ich ihn meinen Herren Collegen mit bestem Gewissen aufs wärmste empfehlen kann. Ich hege die sichere Ueberzeugung, dass er dem Geschäft, welches er jetzt übernommen hat, einen frischen Aufschwung geben, und dass er das in ihn gesetzte Vertrauen, dessen er vollkommen würdig ist, jederzeit aufs beste rechtfertigen wird.

Wien, am 12. Juni 1865.

Rudolph Lechner,

k. k. Universitätsbuchhändler.

Herr Hugo Graf hat in meinem Geschäft vom 15. August 1854 bis heute gearbeitet, und sich durch die thätige erfolgreiche Ausführung aller ihm übertragenen Arbeiten, sowie durch seinen ehrenwerthen,

sittlichen Charakter, meine volle Anerkennung erworben. Mit voller Beruhigung kann ich den geehrten Collegen diesen tüchtigen, strebsamen jungen Mann auf das wärmste empfehlen, überzeugt, dass er dieser Empfehlung überall Ehre machen werde.

Prag, am 27. October 1856.

Friedrich Becke,

Firma:

J. G. Calve'sche Univ.-Buchhdlg.

Herr Hugo Graf trat in mein Geschäft am 12. August 1857 ein, und arbeitete seitdem mit so rastlosem Fleisse an der Hebung und Erweiterung meines Sortimentgeschäftes, dessen selbständige Leitung er in den letzten Jahren besorgte, dass ich diesen seinen Bemühungen und seiner seltenen Pünktlichkeit und Ordnungsliebe eine wesentliche Verbesserung dieses Geschäftszweiges zu danken habe.

Ich habe Herrn Graf in der geraumen Zeit von nahezu 8 Jahren als ehrenfesten, lebenswürdigen Charakter, als einen Mann von mustergültiger, unwaandelbarer Thätigkeit und als durch und durch gebildeten Buchhändler kennen und hochschätzen gelernt.

Mit Wehmuth sehe ich Herrn Graf aus meinem Geschäft scheidend; die Versicherung meiner herzlichsten Theilnahme und dankbarer Freundschaft gebe ich ihm, dem Treuen, zum Abschiedsgruss.

Teschen, 1. Mai 1865.

Karl Prochaska.

Das vorstehende ehrenvolle Zeugnis des Herrn Prochaska kann ich nur in jeder Beziehung bestätigen. Herr Hugo Graf bestand seine Lehrzeit in meiner Buchhandlung, und er zeigte schon damals als ein so junger Mann eine so bewusste Thätigkeit und eine so treue Anhänglichkeit für mein Geschäft, dass er sich dadurch und durch sein solides Betragen meine volle Zufriedenheit und meine rege Theilnahme für seine Zukunft erworben hat. Durch Uebernahme des Bosheuyer'schen Geschäftes tritt er nun in unsern Kreis, und wenn ein rastloser, verständiger Fleiss, verbunden mit grosser Sparsamkeit, Ordnung und Pünktlichkeit, nebst entsprechenden Fonds, günstigen Erfolg sichert, so geht Herr Graf einer Zukunft entgegen, die ihm eine geachtete Existenz und seinen Geschäftsfreunden guten Absatz verbürgt.

Wenn ich hiernach meinen jungen Freund dem vollen Vertrauen meiner Herren Collegen angelegentlichst empfehle, so diene ich nur dem Interesse derselben. Ich für meinen Theil eröffne ihm nicht allein unbeschränkten Credit, sondern werde ihm auch noch anderweitig, wenn er es jemals wünschen sollte, mit Rath und That zur Seite stehen.

Zu etwaiger weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

Glogau, im Mai 1865.

Karl Flemming.

[20155.] Stuttgart, den 21. Sept. 1865.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Sie ergebenst zu benachrichtigen, dass ich nach er-

langter Concession auf hiesigem Platze eine Verlags-Buchhandlung unter der Firma
Hermann Schönlein

errichtet habe.

Es wird mein ernstes Bestreben sein, dem geehrten Sortimentshandel stets mit grösster Coulanz entgegen zu kommen und ihm die Verbindung mit mir zu einer angenehmen und lohnenden zu machen. Ich hoffe deshalb auch, dass Sie die hiermit ausgesprochene Bitte um freundliche, recht thätige Verwendung für den von mir zu gründenden Verlag gütigst erfüllen werden.

Ueber meine erste Unternehmung werde ich Ihnen in den nächsten Wochen Anzeige zugehen lassen.

Indem ich Sie noch in Kenntniss setze, dass Herr Franz Wagner in Leipzig so gefällig war, meine Commissionen zu übernehmen, empfehle ich mich Ihrem geschätzten Wohlwollen und zeichne

hochachtungsvoll

Hermann Schönlein.

Ergebene Anzeige.

[20156.] Ich habe an hiesigem Orte ein Antiquargeschäft und eine Leihbibliothek eröffnet, und bitte mir hierauf bezügliche Offerten und Kataloge gefälligst zuzusenden.

Anclam, den 1. Sept. 1865.

A. Hartmann.

[20157.] Hierdurch mache ich die ergebene Anzeige, daß der gesammte Verlag der C. F. Friessche'schen Buchhandlung hier nebst Verlagsrechten durch Kauf in meinen Besitz übergegangen ist*), und sind diese Verlagsartikel von nun an nur von mir zu beziehen. Ein Katalog darüber wird neu gedruckt und demnächst von mir versandt werden.

Leipzig, d. 21. Sept. 1865.

C. F. Schmidt.

*) Wird hiermit bestätigt.

C. F. Friessche'sche Buchhandlung.

Robert Bamberg,

verpflichteter Geschäftsführer.

F. W. Reiland, Geschäftsvormund.

Theilhaberangebote.

[20158.] Ein junger Mann, der ein disponibles Vermögen von 4000 Thlrn. besitzt und in hervorragenden Handlungen Deutschlands, Englands und Frankreichs praktische Erfahrungen gesammelt hat, wünscht sich bei einer Buch- resp. Buch- und Antiqu.-Handlung zu betheiligen, event. solche käuflich zu übernehmen. Gef. Offerten werden sub W. G. poste-restante Berlin franco erbeten.

Verkaufsangebote.

[20159.] Ein guter Schulbücherverlag ist billig zu verkaufen und kann sofort übernommen werden. Schriftliche frankirte Anfragen, mit V. V. bezeichnet, befördert Heinrich Hunger in Leipzig.

[20160.] Ein Leipziger Verlagsgeschäft mit lauter neuen leicht verkäuflichen Artikeln ist mit den Auslieferungen der laufenden Rechnung, den Vorräthen, Holzstöcken u. s. w. für 2500 Thlr. zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

[20161.] Eine ansehnliche Musikalienhandlung in Wien, mit Verlag, Sortiment und einem sehr besuchten Leihinstitut, ist für 18.000 Gulden zu verkaufen. Eventuell würde auch ein Associé gegen Einzahlung der halben Kaufsumme aufgenommen werden.

Weitere Auskunft durch

Julius Krauss in Leipzig.

[20162.] Verkauf eines Musikalien-Leihinstituts. — Ein ganz neues, mit großer Sachkenntnis und Sorgfalt ausgewähltes Musikalien-Leihinstitut für Pianoforte und Gesang von circa 4000 Nummern ist nebst gedrucktem Katalog billig zu verkaufen. Dasselbe enthält die überall gangbarsten Piecen und eignet sich sowohl für eine kleinere Provinzialstadt, wie auch als Grundlage eines größeren Instituts. Reflectenten belieben sich an Herrn J. G. Mittler in Leipzig zu wenden, der auch auf Verlangen den Katalog gratis verabfolgt.

Kaufgesuche.

[20163.] Ein solides Sortimentgeschäft wird mit 3000 Thlrn. käuflich zu übernehmen gesucht. Offerten unter Nr. 365. befördert Herr Otto Klemm in Leipzig.

[20164.] Eine Leihbibliothek wird zu kaufen gesucht bei

Wenzl Dorauth,

Buchbinder in Falkenau bei Eger.

Fertige Bücher u. s. w.

[20165.] Soeben erschien in meinem Verlage und wurde versandt:

Stoffe zu deutschen Stilübungen.

Eine Sammlung

von

Musterstücken, Entwürfen und Aufgaben

für die

Oberklassen höherer Schulen

von

A. Möbus.

gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Diese neue Arbeit des durch seine früheren Leistungen vortheilhaft bekannten Verfassers empfehle thätigster Verwendung und ersuche die Handlungen, welche Nova unverlangt nicht annehmen, zu verlangen.

In neuen Auflagen vertieft ferner die Presse:

Gottschick, A. F., Beispielsammlung zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Griechische. Erstes Heft für Quarta und Tertia. 2. Auflage. 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

— griechisches Lesebuch für untere und mittlere Gymnasialklassen. 5. Auflage. 20 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Heidemann, A., Sang und Klang für Mädchenschulen. 3. Heft enthaltend 54 meist mehrstimmige Lieder. 3. Auflage, herausgegeben von C. Colberg. 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Lange, D., Leitfaden zur allgemeinen Geschichte für höhere Bildungs-Anstalten. 1. Unterrichtsstufe (der biographische Unterricht). 8. verbesserte Auflage. 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

— deutscher Lesestoff für Schulen. Planmäßige Zusammenstellung deutscher Lesestücke von der Elementar-Lesestufe bis zum Abschluß des Leseunterrichts. 3. Stufe: Deutsche Lesestücke, für den Abschluß des Leseunterrichts in der gehobenen Mittelschule, zugleich als Vorstufe zu des Verfassers Deutschem Lesebuche für die mittleren und oberen Klassen höherer Lehranstalten. 2. Auflage. 12 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

— deutscher Lesestoff für Schulen u. 4. Stufe: Deutsches Lesebuch für die mittleren und oberen Klassen höherer Lehranstalten. 1. Theil. (Mittlere Stufe.) 5. Auflage. 16 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Möbus, A., Lesebuch für Bürgerschulen, besonders für höhere Knaben- und Mädchenschulen. II. Stufe. Für Mittelklassen. Erste Abtheilung. 2. vermehrte Auflage. 8 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Moissisitzig, S., lateinisches Übungs- und Lesebuch für untere Klassen der Gymnasien und Realschulen. 2. umgearbeitete und vermehrte Auflage. 20 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Die nöthig gewordenen neuen Auflagen dieser weitverbreiteten Schulbücher empfehle ich gefälliger erneuter Beachtung und Verwendung.

Berlin, 1. September 1865.

N. Gaertner.

Roman von Philipp Galen.

Mit 50% gegen baar.

[20166.] Soeben ist vollständig erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Emery Glandon.

Roman

von

Philipp Galen.

Dritte Aufl. 4 Bände 8. 6 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

(Fest mit $\frac{1}{3}$, à cond. mit $\frac{1}{4}$, baar vom 1. Nov. mit $\frac{1}{5}$.)

Dieser vielgesuchte und gern gelesene Roman hat seit einiger Zeit gefehlt, und es hat deshalb manche Bestellung unausgeführt bleiben müssen. Um nun die Herren Sortimenter zur Wiederheranziehung dieser Aufträge, sowie event. die couranteren Leihbibliotheken zur Anschaffung noch eines Exemplares anzuspornen, bin ich entschlossen, Exemplare bis ult. October baar mit 50% abzugeben. Es wolle dabei nicht übersehen werden, daß die Eintheilung in vier Bände (gegen die früheren drei) einen Extra-Vorteil den Leihbibliotheken gewährt. Die II. Aufl., als Theil der Taschenausgabe, ist apart nicht käuflich.

Ch. G. Kollmann in Leipzig.

302*

[20167.]

Musikalien.

In unserem Verlage ist soeben in neuer Auflage erschienen:

Valse de l'opéra „Faust“

par
Ch. Gounod.

Transcription facile pour le Piano par L. G.
Preis: 20 N^g ord.

Daß es die Hand eines tüchtigen Musikers (der sich auch wirklich unter der Chiffre: L. G. verbirgt) unternommen hatte, dem Publicum ein leichtes, aber gediegenes Arrangement des beliebten Walzers zu bieten, wurde durch den Absatz einer mehrere Tausend starken Auflage anerkannt; wir offeriren die neue Auflage:

à cond. mit 50 %, fest mit 60 %, baar mit 66%
und bitten auf Wahlzettel zu verlangen.
Schalek & Wexler in Prag.

Novitäten.

[20168.]

Bartoš, Fr., Sv. bolestného ružence tajemství. (Fastenpredigten.) gr. 8. Geh. 40 Nkr. = 8 N^g.

Mattauschek, W., k. k. Forstverwalter, der practische Forstmann. gr. 8. Geh.

Parthe, Dr. J., Gymnasialprofessor, Lehrbuch der Arithmetik für Untergymnasien. 1. Heft, für die I. Gymnasial-Classe. gr. 8. Geh. 80 Nkr. = 16 N^g.

Pickles, W., des Flachs- und Wergspinners vollständiger Calculator. Ein kurzes System der Berechnung durch den ganzen Process der Flachs- und Wergpräparation und Spinnerei. 12. Geh. 1 fl. = 20 N^g.

Pusztay, Dr. Alex. von, Episoden aus dem constitutionellen Leben Oesterreichs. gr. 8. Geh. 60 Nkr. = 12 N^g.

— Ungarn für sich und im Staatsverbande mit Oesterreich. Ein Beitrag zur leichteren Lösung der oesterreichisch-ungarischen Frage. gr. 8. Geh. 80 Nkr. = 16 N^g.

— Geschichte der Deutschen in Ungarn und Siebenbürgen, nebst ihren Privilegien, Stiftungen, Urkunden, Unionsverträgen und Municipal-Statuten aus dem 13—18. Jahrhundert.

I. Die Deutschen in Ungarn.

II. Die Deutschen in Siebenbürgen.

Schuller, J. C., weil. k. k. Statthaltereirath, Ritter des Franz-Josefs-Ordens, Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften etc., Beiträge zu einem Wörterbuche der siebenbürgisch-sächsischen Mundart. gr. 8. Geh. 1 fl. = 20 N^g.

— Zur Frage über die Herkunft der Sachsen in Siebenbürgen. II. Aufl. Mit Necrolog des Verfassers. 8. Geh. 60 Nkr. = 12 N^g.

— Aus den Papieren eines alten Versemanes. II. Aufl. 8. Geh.

* **Tafeln zur Statistik der Land- und Forstwirtschaft in Böhmen.**

1. Bd. 6. Heft. Königgrätzer Kreis. quer Fol. Geh. 3 fl. = 2 $\frac{1}{2}$.

1. Bd. 7. Heft. Jičiner Kreis. quer Fol. Geh. 3 fl. = 2 $\frac{1}{2}$.

* Commissions-Artikel nur auf Verlangen mit 20%.

Prag, im September 1865.

Verlag von **F. A. Credner**,
k. k. Hof-Buch- und Kunsthandlung.
Abgedruckt in Naumburg's Wahlzettel.

Verlag von Wilhelm Violet in Leipzig.

[20169.]

Praktische Lehrbücher zum Selbstunterricht
in den neueren Sprachen.

Busch u. Skelton, Handbuch der englischen Umgangssprache. 2. Aufl. Eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$.

The English Echo. Praktische Anleitung zum Englischsprechen. 4. Aufl. 15 N^g.

Fiedler u. Sachs, wissenschaftl. Grammatik der englischen Sprache. 1. Bd. 1 $\frac{1}{2}$ 10 N^g. — 2. Bd. 2 $\frac{1}{2}$.

Jonson, Ben, Sejanus, herausgegeben und erklärt von Dr. C. Sachs. 10 N^g.

Louis, Handbuch der englischen Handels-correspondenz. 15 N^g.

Macaulay, a description of England in 1685, to which are added notes and a map of London by Dr. C. Sachs. 15 N^g.

Barbault, Leçons pour les enfants de 5 à 10 ans. 7. Edition. Avec vocab. 15 N^g.

Booch-Arkoffy, praktisch-theoretischer Lehrgang der französischen Schrift- und Umgangssprache nach dem feinsten Pariser Dialect. 2. Aufl. 1 $\frac{1}{2}$; geb. 1 $\frac{1}{2}$ 5 N^g. Schlüssel dazu 10 N^g.

Écho français. Praktische Anleitung zum Französischsprechen. 4. Aufl. 15 N^g.

Touzellier, nouvelle conversation française, suivie de modèles de lettres, de lettres de change et de lettres de commerce. Mit gegenüberstehender Uebersetzung. 10 N^g.

Wörter, die gleichlautenden, der französ. Sprache in alphabet. Ordnung. 7 $\frac{1}{2}$ N^g.

L'Eco italiana. Praktische Anleitung zum Italienischsprechen. 3. Aufl. 20 N^g.

Eco de Madrid. Praktische Anleitung zum Spanischsprechen. 2. Aufl. 1 $\frac{1}{2}$; geb. 1 $\frac{1}{2}$ 5 N^g.

Franke, spanisch-deutsches mercantilesches Wörterbuch. 20 N^g.

Deutsches Echo. Die tägliche Umgangssprache gebildeter Deutschen. Ausgabe für Engländer. 3. Aufl. 1 $\frac{1}{2}$.

— do. Ausgabe f. Franzosen. 20 N^g.

— do. Ausgabe f. Holländer. 20 N^g.

Prospecte über sämtliche Lehrbücher stehen auf Verlangen zu Diensten.

[20170.] Bei uns erschien soeben und ward an die Handlungen, welche pro nov. erhalten, versandt:

Rom und Habsburg.

Historischer Roman

von

Goth. Alfred Luther,

Verfasser des „Kaiserglück“, „Geschichten aus dem jetzigen Volksleben“ etc.

4 Bde. 8. Elegant ausgestattet 3 $\frac{1}{2}$ 15 N^g ord., 2 $\frac{1}{2}$ 10 N^g netto in Rechnung, 2 $\frac{1}{2}$ baar.

Vor kurzem wurde ausgegeben:

Europäische Bibliothek der neuesten belletristischen Literatur.

XIII. Serie. 30—51. Band.

Enthaltend:

Bunnet, F. C., Louise Juliane, Churfürstin-Pfalzgräfin, und ihre Zeit. Deutsch v. Wilh. Reinhard. 2 Bde. Compl. Brosch. 24 N^g ord., 16 N^g netto.

Fels, Egon, Wandlungen. Roman. 5 Bde. Compl. Brosch. 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 10 N^g netto.

Emilie A*, Ada oder die Pietisten. Ein Roman. Aus dem Schwed. übertr. v. A. Kressschmar. 4 Bde. Compl. Brosch. 1 $\frac{1}{2}$ 18 N^g ord., 1 $\frac{1}{2}$ 2 N^g netto.

Wetherell, Elisabeth, Melbourne House oder die kleine Märtyrerin. Eine Erzählung. Deutsch v. A. Kressschmar. 6 Bde. Compl. Brosch. 2 $\frac{1}{2}$ 12 N^g ord., 1 $\frac{1}{2}$ 18 N^g netto.

Liebe und Politik. Roman. Aus d. Schwed. v. A. Kressschmar. 5 Bde. Compl. Brosch. 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 10 N^g netto.

Wir empfehlen hiermit diese ausgezeichneten Romane allen Leihbibliotheken etc. zur Anschaffung.

Demnächst wird erscheinen:

Églantine Anke.

Original-Roman

von

Paula Herbst.

5 Bde. Compl. Brosch. 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 10 N^g netto.

Verstand, Liebe und Glück.

Novellen

von

Julius Märker.

2 Bde. Compl. Brosch. 24 N^g ord., 16 N^g netto.
Wurzen u. Leipzig, im Septbr. 1865.

Verlags-Comptoir.

[20171.] Soeben erschien in Genf und ist durch mich zu beziehen:

Въроисно вѣданіе

духовныхъ христіанъ, обыкновенно называемыхъ Молоканама.

(Glaubensbekenntniß der unter dem Namen „Molokany“ bekannten russischen Secte.)

Preis 15 N^g netto.

Nur feste Bestellungen werden berücksichtigt.

H. Georg in Basel.

[20172.] Der demnächst stattfindende Schuljahreswechsel veranlaßt uns, die geehrten Sortimenten auf nachstehende anerkannt gebiegene Schulbücher aufmerksam zu machen und dieselben zu erneuter thätiger Verwendung bestens zu empfehlen:

Vollständige logarithmische und trigonometrische Tafeln,

zum Theil
in neuer Anordnung, durch Zusätze
erweitert und mit ausführlichen
Erläuterungen versehen

von
Dr. E. F. August,

Professor u. Director d. Cölnischen Real-Gymnasiums
zu Berlin, Ritter des rothen Adlerordens 4. Classe,
Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften.

Sechste Auflage.

16. VII u. 224 S. In Umschlag cart. Preis
15 N \mathcal{R} mit 25%, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und auf
10 Expl. 1 Freiexpl.

Elementargrammatik

der
Englischen Sprache

mit
stufenweise eingelegten Uebersetzungsauf-
gaben, Lesestücken und Sprechübungen,
nebst zwei vollständigen
Wörterverzeichnissen.

Eine praktisch-theoretische Anleitung,
die englische Sprache in kurzer Zeit verstehen,
sprechen und schreiben zu lernen

von
Dr. L. Georg,

Hauptlehrer am Realgymnasium zu Basel.

Zweite berichtigte Auflage.

gr. 8. XVI u. 402 S. Eleg. gebunden.
Preis 27 N \mathcal{R} , in Rechnung und baar mit
33 $\frac{1}{3}$ % und auf 10 Expl. 1 Freiexpl.

Gern sind wir bereit, Sie durch Verthei-
lung von Freieremplaren an von Ihnen zu
bezeichnende Schuldirektoren, Lehrer ic. zu
unterstützen, und bitten hierdurch besonders,
uns solche Adressen recht bald aufgeben zu
wollen.

Ganz ergebenst

Leipzig, im September 1865.

Veit & Co.

[20173.] In meinem Verlage erschien soeben
in neuer Ausgabe:

Examen du Christianisme

par
Miron.

3 Vols. in-18. Preis 3 \mathcal{F} .

Gestatten Sie mir dieses vorzügliche Werk
Ihrer ganz besonderen Verwendung zu empfeh-
len. In allen Anhängern Renan's und Strauß'
werden Sie willige Käufer finden.

Ich liefere gegen baar mit 40% und in
fester Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt; à cond.
Bestellungen muß ich vorläufig unberücksichtigt
lassen.

Achtungsvoll

Brüssel, 20. September 1865.

A. Jühr.

[20174.] **N o v a** aus dem Verlage von **Henri Casterman** in Tournai, Paris und Leipzig.

Berchmans. — Le bienheureux Jean Berchmans d'après ses principaux biographes. 8. 8 N \mathcal{G} .

Guénot, C., la vengeance d'un juif (Collection Fabiola). 12. 15 N \mathcal{G} .

Letremble, Abbé A., les récits du pèlerin, ou voyage en terre sainte et dans le Liban. 2 Vols. 18. 1 \mathcal{F} 10 N \mathcal{G} .

Maricourt, Vicomte de, Vivian, ou les martyrs de Carthage, imité de l'anglais. 2. Edit. 12. 20 N \mathcal{G} .

Mullier, Abbé, Répertoire du prêtre, destiné à lui faciliter la préparation des sermons et à lui procurer de nombreux sujets de méditation. 3. Edit. gr. 8. 2 \mathcal{F} .

d'Arioul, Hélène ou la confiance en Dieu. 32. Geb. 4 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{G} .

Babo, Baron L. de, Promenades d'un maître d'école avec ses élèves, ou entretiens sur des sujets agricoles. 12. 6 N \mathcal{G} .

Balech-Lagarde, les dunes de Saint-Blancard, ou les Pyrénées orientales. 12. 6 N \mathcal{G} .

de la Bussière de Vancé, Morale en action des jeunes filles. Nouvelle édit. 12. 6 N \mathcal{G} .

Cécyl, Aymé, la légende de Noirlac. 32. Geb. 4 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{G} .

Croissant, Edmond, la hutte du pêcheur. Histoires, chroniques, narrations etc. 12. 6 N \mathcal{G} ; geb. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{G} .

— l'abbaye de tous les saints. 12. 6 N \mathcal{G} .

Dieu le veut, suivi de „Les Normands en Italie“. 32. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{G} .

Faber, J. P., un voyage en zig-zag. 12. 6 N \mathcal{G} .

Guénot, C., Chram le maudit. 8. 10 N \mathcal{G} .

— les mystères du palais de Braine. 8. 10 N \mathcal{G} .

— le fils aîné de l'église. 8. 10 N \mathcal{G} .

— la villa de Héristall. 8. Geb. 12 N \mathcal{G} .

Guibert, Louis, Légendes du Limousin. 12. 6 N \mathcal{G} .

Gy, Amé de, Esquisses du moyen-âge; chroniques et légendes de l'Ain. 12. 6 N \mathcal{G} .

— Bresse et Bugey, scènes du moyen-âge. 12. 6 N \mathcal{G} ; geb. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{G} .

Mouls, Abbé, Sylva Maria, ou les dunes. 2. Edit. 12. 6 N \mathcal{G} .

Neale, Récits des temps apostoliques. Trad. de l'anglais. 8. Geb. 9 N \mathcal{G} .

Nieritz, Gust., la clef de la frégate, imité de l'allemand. gr. 8. 10 N \mathcal{G} .

Nottret, Mlle., Clarisse, suivie de Les Savoyards; une étourderie. 12. 6 N \mathcal{G} .

Olivier, Dr. Th., le questionneur de la jeunesse, ou l'année scientifique et amusante. Recueil progressif embrassant les diffé-

rentes branches de l'instruction, dans ce qu'elles ont de plus propre à exciter l'intérêt et à rendre l'étude agréable. gr. 8. 20 N \mathcal{G} .

Poillon, Louis, Notre-Dame de Pitié, ou pèlerinages et excursions dans les Deux-Sèvres. 12. 6 N \mathcal{G} .

Rallaye, Léonce de la, les Parisiens en Bretagne. 12. 6 N \mathcal{G} .

Saint-Simon, R. P. Célestin de, Vie du vénérable frère Basile du Saint-Esprit, de l'ordre des Carmes réformés. Edit. refondue par l'Abbé A. J. D. 12. 15 N \mathcal{G} .

Siret, Adolphe, Godefroid de Bouillon; André Vésale. 2. Edit. 6 N \mathcal{G} .

— **Rubens**. Le chanoine Triest. Louise d'Orléans. Récits historiques. 12. 6 N \mathcal{G} .

Ich versende im Allgemeinen nur fest; Ausnahmen nach Uebereinkunft.

Tournai, im September 1865.

Henri Casterman.

[20175.] Erschienen bei **Ch. C. Kollmann** in Leipzig:

Der Guarani's.

Von

Gustav Aimard.

Aus dem Franz. übersetzt von
A. Wiefner.

2 Bde. 8. Geb. 1 \mathcal{F} 10 N \mathcal{R} ord.,
1 \mathcal{F} no.

Baarbestellungen bis 15. October mit
50%.

Der Montonero.

Von

Gustav Aimard.

Aus dem Franz. übersetzt von
A. Wiefner.

3 Bde. 8. Geb. 1 \mathcal{F} 15 N \mathcal{R} ord., 1 \mathcal{F} no.

Zeno Cabral.

Von

Gustav Aimard.

2 Bde. 8. Geb. 1 \mathcal{F} 10 N \mathcal{R} ord., 1 \mathcal{F} no.
Vorstehende 3 Romane bilden die V. Serie
der so schnell beliebt gewordenen amerikani-
schen Reisebilder.

Pränumerationsbestellungen werden
mit 50% rabattirt.

[20176.] Nach Beendigung des Neudruckes von:

Wojer,

Vorlagen für Bauhandwerker.

Steinmeße. 1.

stehen wieder Exemplare davon à cond. mäßig
zu Diensten.

Das 2. Heft erscheint im December.

In den nächsten Tagen kommt zur Ver-
sendung:

Vorlagen für Bauhandwerker.

Bautischler. 1.

Bauschlosser. 1.

Achtungsvoll

Neu-Ruppin, 13. September 1865.

Alfred Oehmigke.

[20177.] Zur nahe bevorstehenden Enthüllungsfest des Denkmals Ph. Melancthon's erlaube ich mir, auf nachstehende in meinem Verlage erschienene Schrift aufmerksam zu machen:

Philipp Melancthon
der Lehrer Deutschlands.
Ein Lebensbild dem deutschen Volke
dargestellt
von
Dr. H. Heppel.
Zweite Auflage.
14 Bogen 8. Geh. Preis 8 S \mathcal{M} ord.,
6 S \mathcal{M} netto.

Dieses Schriftchen, dessen erste Auflage in kurzer Zeit vergriffen war, gibt uns ein treues und klares Bild des großen Reformators, seines Lebens und Wirkens, und wird allen denen, die noch warmen Anteil an den Ereignissen der Reformationszeit nehmen, eine sehr willkommene Gabe sein. Das Buch dürfte namentlich jetzt, zur bevorstehenden Enthüllungsfest des Denkmals Ph. Melancthon's von großem Interesse sein.

Bitte gef. zu verlangen.

Neu-Ruppin, im September 1865.

Alfred Dehnißke.

[20178.] Heute versandte ich an alle Handlungen, welche mir ihren Bedarf angezeigt:

Der Allerletzte.

Roman in neun Büchern
von
Theodor Oelkers.

4 Bände 8. Brosch. 5 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{M} ordin.,
4 S \mathcal{M} netto.

und wiederhole mit Bezug auf mein Circular vom 15. August, daß nunmehr der Baarpreis erloschen ist.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 23. September 1865.

Ambr. Abel.

Wichtig für polnische Handlungen.

[20179.]

F. Baumgarten in Krakau erhielt nachstehende Artikel zum Debit:

Dłuzniewski, Polska chrześcijańsko-duchowa i federacya narodów. 2. poprawne wydanie. 1865. 2 fl. od. 1 S \mathcal{M} 10 N \mathcal{M} .

— **Weterynaryja homeopatyczna**. Wydanie drugie na nowo przejrane i nowemi a niezbędnie potrzebnymi dodatkami i objaśnieniami uzupełnione. 1864. 2 fl. od. 1 S \mathcal{M} 10 N \mathcal{M} .

Głębocki, Napad Karola Gustawa na Polskę za Jana Kazimierza w latach 1655—1657. 1861. 1 fl. oe. W. od. 20 N \mathcal{M} .

Seredyński, Metoda nauczania jeografii tokiem syntetycznym w szkołach ludowych miejskich i wiejskich w Galicyi. 1864. 1 fl. oe. W. od. 20 N \mathcal{M} .

Trzaskowski, Nauka o pierwiastkach i źródłach języka polskiego z stanowiska porównawczej gramatyki. 1865. 2 fl. oe. W. od. 1 S \mathcal{M} 10 N \mathcal{M} .

[20180.] **A. Streerath** in Berlin offerirt à 3 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{M} baar:

Lenormand, Wahrsagekarten.
à 6 S \mathcal{M} ord.

6 — do. für nur 20 S \mathcal{M} baar,
13/12 — do. für nur 1 S \mathcal{M} 10 S \mathcal{M} baar,
28/24 — do. für nur 2 S \mathcal{M} 20 S \mathcal{M} baar,
und dazu gratis:

1 großes illustr. und color. Placat.

[20181.] Beim Semesterwechsel empfehle die neuen Auflagen
von

Dr. Karl Ferdinand Becker's
Schulbüchern

für den Unterricht in der deutschen Sprache.

In der **Joh. Chr. Hermann'schen** Verlagsbuchhandlung, F. C. Buchsland, in Frankfurt a. M. sind neu erschienen:

Becker, Dr. K. F., Schulgrammatik der deutschen Sprache. Neu bearbeitet von **Theodor Becker**. 8. Auflage. gr. 8. Geh. Preis 1 S \mathcal{M} 10 N \mathcal{M} .

Diese achte Auflage enthält eine vollständige Umarbeitung der Etymologie nach dem jetzigen Stande der deutschen Sprachwissenschaft, indem der historischen Forschung ein größeres Feld eingeräumt wurde. Die Syntax und die Lehre von der Interpunction sind im Wesentlichen unverändert geblieben.

Becker, Dr. K. F., Leitfaden für den ersten Unterricht in der deutschen Sprachlehre. Herausgegeben von **Theodor Becker**. 8. Auflage. gr. 8. Preis 10 N \mathcal{M} .

Nur die Capitel von der Ableitung und von der Schriftsprache sind nach der neu bearbeiteten achten Auflage der Schulgrammatik in dieser neuesten Auflage umgearbeitet, sonst ist im Wesentlichen nichts verändert worden.

Becker, Dr. K. F., orthographisches Wörterbuch, auch Wörterverzeichnis zur Schulgrammatik. gr. 8. Geh. Preis 10 N \mathcal{M} .

[20182.] Wir erhielten von Calcutta folgendes bedeutende Sanskrit-Werk:

The Shiddhanta Kaumudi
of
Bhattoji Dikshita.

A new Edition, edited by
Pandit Tara Nath Tarkabachaspati,
Professor of Grammar in the Sanskrit College
Calcutta.

With Extracts from the Commentaries
Manorama,
Sabdendusekhara, and **Tattwabodhini**,
and his own the **Sarala**.

2 Vols. 8. (1400 Pag.) Calcutta 1865.
Preis 40 s. = 13 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{M} , 11 $\frac{2}{3}$ S \mathcal{M} baar.

London, Septbr. 1865.

Williams & Norgate.

[20183.] Vollständig erschien bei **Ch. C. Kollmann** in Leipzig:

Das Verbrechen.
Erzählung

von
Miss Yonge.

Aus dem Englischen übersehte Originalausgabe.

6 Bde. 8. Geh. ord. 2 S \mathcal{M} .

Die Superkluge.

Erzählung

von
Miss Yonge.

Aus dem Englischen übersehte Originalausgabe.

6 Bde. 8. Geh. ord. 2 S \mathcal{M} .

Baarbestellungen mit 50 %.

Von der Sinne ihrer Hoheit herab hält die „wohlfeile Concurrenz“-Ausgabe, welche der vorstehenden nur eine schwache Concurrenz bieten kann, es unter ihrer Würde, der Kritik ihrer Entstehung eine Entgegnung abzugeben zu lassen. Warum? — weiß der Herr Verleger am besten, oder kann event. noch deutlicher erklärt werden.

Ph. Galen's Romane. Taschenausgabe.
[20184.]

Soeben ward versendet Lieferung 17. von:

Gesammelte Schriften

von
Philipp Galen.

Neue Reihe.

Enthaltend: **Baron Brandau** — **Emery Glendon** — **Strandvogt** — **Gärtner'sohn**.

Als diese II. Reihe begann, ward angezeigt, daß mit Beginn des letzten (IV.) Romans derselben der Subscriptionsbaarpreis erlösche. Trotzdem nun dieser Zeitpunkt eingetreten ist, soll doch für alle neuzutretenden Abnehmer der Pränumerationspreis bis medio Octbr. fortbestehen, dagegen aber mußte verschiedenen nicht zu misachtenden Stimmen Rechnung getragen und die 14tägige Einzelnachnahme von 6 N \mathcal{M} pro Heft in Pränumeration per 17—23. Bfg. umgewandelt werden.
Ch. C. Kollmann in Leipzig.

[20185.] Höchst geschmackvoll in Herrn **Sperling's** Buchbinderei

gebundene Exemplare

von
ISIS.

Der Mensch und die Welt.

Von

C. Radenhausen.

4 Bände. Geh. 7 S \mathcal{M} ord. mit $\frac{1}{3}$. Preis für 4 Einbände in halb Saffian und Chagrin nebst Futteral 1 S \mathcal{M} 18 N \mathcal{M} netto.

sind auf meinem Leipziger Lager vorräthig, werden aber nur fest geliefert.

☞ Auf 12 in Jahresrechnung abgesetzte Expl. gebe ich 1 Freiemplar.

Otto Meissner in Hamburg.

[20186.] Die bisher im Selbstverlage erschienene und dem Buchhandel gegenüber von Herrn Franz Ebeck in Berlin debitierte

Berliner Schul-Zeitung.

Organ des Pestalozzi-Vereins der Provinz Brandenburg, in Verbindung mit H. Bohm, A. Böhme, Dr. Fischer, Dr. Mensch, F. Schmidt u. A. herausgegeben von A. Petsch in Berlin.

Vierteljährlich 13 Nrn. Preis 12½ S \mathcal{L} ord., 9 S \mathcal{L} netto.

ist vom 1. October d. J. in meinen Verlag übergegangen, und bitte ich daher, die Fortsetzungen bei mir zu bestellen.

Neustadt-Eberswalde, 20. Septbr. 1865.

G. A. Lemme.

= Fürs Weihnachtslager! =

[20187.]

Campe's Robinson Crusoe der Aeltere. Mit 6 color. Original-Kupfern v. Voltz. Eleg. cart. 20 N \mathcal{G} .

Bechstein, Ludwig, Märchen und Erzählungen. Mit 6 Bildern in Farbendruck. Eleg. cart. 15 N \mathcal{G} .

Campe's Erzählungen für Kinder. Mit 6 Bildern in Farbendruck. Eleg. cart. 10 N \mathcal{G} .

Saint Pierre, Paul u. Virginie. Mit 6 Stahlstichen nach Toni Johannot u. A. Eleg. cart. 20 N \mathcal{G} .

Puppenkochbuch für die Puppenküche von Marie Liebhöf. Mit illustr. Umschlag in Farbendruck. Eleg. cart. 5 N \mathcal{G} .

Reinick, Robert, Lieder und Fabeln. Mit Illustr. von Georgi u. A. Eleg. cart. 20 N \mathcal{G} .

Gartenlaube für Kinder. Mit 4 bunten Bildern. Eleg. cart. 10 N \mathcal{G} .

= Baar 40% und 7/6 Expl. =

Leipzig, September 1865.

Expedition des Campe'schen Robinson.

[20188.] In Folge mehrfacher Anfragen liefere ich aus dem Grottesk-komischen Bilder-Atlas apart:

Parodie auf die Goethe-Schiller'schen Xenien. Abbildung in gr. Fol. nebst Text. Baar 7½ N \mathcal{G} .

Travestie auf die Gruppe des Laokoon. Abbildung nebst Text. Baar 7½ N \mathcal{G} .

Verhöhnung der Cromwell'schen Dictatur. Abbildung nebst Text. Baar 7½ N \mathcal{G} .

Triumph des Carnevals nach C. Vecellio. Abbildung nebst Text. Baar 7½ N \mathcal{G} .

Satirische Symbolik des Papstthums nach T. Stimmer. Mit Text. Baar 7½ N \mathcal{G} .

Ministerium der Zukunft, von Pecht. Caricatur in Imp.-Fol. auf das Frankfurter Parlament. Mit Text. Baar 7½ N \mathcal{G} .

Sämmtliche sechs bis ult. October zusammen für nur 1 \mathcal{R} baar.

Leipzig, September 1865.

Adolph Werl.

[20189.] Bei uns ist soeben in Commission erschienen und durch unsern Leipziger Commissionsär, jedoch nur in fester Rechnung, zu beziehen:

Appell an die europäische Oeffentlichkeit gegen die russischen Zeitungen. Zur Charakteristik der Moskauer und Petersburger Russificirungs-Versuche in den Ostseeprovinzen. Von einem Deutschen, der als geborener Livländer russischer Staatsangehöriger ist. 8. 1865. Geh. Preis 8 N \mathcal{G} ord., 6 N \mathcal{G} netto.

Edm. Goetschel's Buchhandlung in Riga.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[20190.] In meinem Verlage erscheint soeben und wird im Allgemeinen nur auf Verlangen versandt:

Carte de l'Empire Ottoman en Europe et en Asie. Dressée par H. Kiepert. 4 Bl. Massstab 1:3,000,000. Preis 2 \mathcal{R} 20 S \mathcal{G} . Aufgezogen in Mappe 4 \mathcal{R} .

Karte des Russischen Reichs in Europa. Vorzüglich nach der von der K. Russischen Geographischen Gesellschaft in St. Petersburg in 12 Bl. herausgegebenen Karte bearbeitet von H. Kiepert. 6 Bl. Massstab 1:3,000,000. Preis 3 \mathcal{R} 10 S \mathcal{G} . Aufgezogen in Mappe 5 \mathcal{R} .

Auf die letztere sehr speciell ausgeführte Karte erlaube ich mir besonders aufmerksam zu machen. Durch das Erscheinen derselben wird einem wirklichen Bedürfniss abgeholfen, indem das Verlangen nach einer brauchbaren Karte von Russland bei dem sich immer steigenden Handelsverkehr schon vielfach laut geworden ist. — Ich bitte, diese Karte nur mässig à cond. zu verlangen.

Denjenigen Handlungen in Russland und in Handelsstädten, welche sich thätig für den Absatz bemühen wollen, bin ich ererbötigt bei Partie-Bestellungen besondere Vortheile zu gewähren.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 20. September 1865.

Dietrich Reimer.

[20191.] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Grammatik der Arabischen Sprache für akademische Vorlesungen

von

Prof. Dr. Carl Paul Caspari.

Nebst einigen aus Handschriften entnommenen und durch ein Glossar erläuterten Lesestücken.

Dritte Auflage. gr. 8.

Preis 2 \mathcal{R} 20 N \mathcal{G} .

C. F. Schmidt in Leipzig.

Carl von Holtei's Bühnenspiele.

[20192.]

Im Verlage des Unterzeichneten erscheint demnächst als Separatausgabe zum ersten Male:

Drei und dreißig Minuten in Grüneberg.

Bosse mit Gesang in einem Akt

von

Carl von Holtei.

Zweite Auflage.

Ferner von demselben Verfasser:

Ein Achtel vom großen Loose.

Bosse mit Gesang in 1 Akt.

Herr Heiter.

Liederspiel in 1 Akt.

Zweite Auflage.

Hans Förge.

Charakterbild mit Gesang in 1 Akt.

Zweite Auflage.

Wiener in Paris.

Lebensbild mit Gesang in 3 Akten.

Zweite Auflage.

Der Schottische Mantel.

Liederspiel in 1 Akt.

Zweite Auflage.

Preis eleg. broschirt und illustr. Umschlag 7½ N \mathcal{G} ord. mit 25% à cond., 33½% fest und 40% gegen baar.

Hamburg.

Jean Paul Friedr. Eugen Richter.

[20193.] In den nächsten Tagen wird versandt:

Handelslexikon für den cantoristischen Gebrauch.

Mit besonderer Berücksichtigung

des

Allgemeinen deutschen Handelsgesetzbuches

bearbeitet von

L. C. Bleibtreu,

Prof. an der polytechnischen Schule in Carlsruhe.

31 Bogen Lexikon = 8.

1 \mathcal{R} 18 N \mathcal{G} oder 2 fl. 48 kr. mit ½ Rabatt. Freieremplare 10-1, 20-3, 50-8.

Zugleich veranstalten wir eine Ausgabe in 8 Lieferungen à 6 N \mathcal{G} oder 21 fr., welche in 14tägigen Zwischenräumen ausgegeben und bis Ende December vollständig geliefert wird. Rabatt und Freieremplare wie bei Bezug des vollständigen Werkes.

Handlungen, die eine größere Anzahl der ersten Lieferungen wünschen, bitten wir zu verlangen.

Stuttgart, den 15. Septbr. 1865.

J. B. Metzler'sche Buchhdlg. Verl. & Cto.

Nur auf Verlangen!

[20194.]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Die Expropriation.

Dargestellt

von

Ad. Thiel,

Appellations-Gerichtsrath zu Insterburg.

14—15 Bogen gr. 8. Preis 1 fl 10 S .

Es ist dies das erste Werk, in welchem die für die gegenwärtige Zeit so bedeutsame Materie der Expropriation vollständig durchgearbeitet vorliegt.

Das Werk zerfällt in zwei Theile; der erste behandelt: das Expropriationsrecht, das Eingreifen der Expropriation in die Rechtsverhältnisse des bürgerlichen Lebens; der zweite: den Expropriationsprozeß — die Gesamtheit der formalen Vorschriften, unter welchen die Expropriation von ihrem ersten Entstehen bis zu ihrem völligen Abschluß sich vollzieht. Nach beiden Richtungen hin ist das gemeine Recht, die Gesetzgebungen von Frankreich, der Schweiz und Preußen einer eingehenden Prüfung unterzogen, die englische Gesetzgebung nach bewährten Quellen historisch dargestellt. Namentlich ist auch der neue Entwurf eines Expropriationsgesetzes für Preußen unter Berücksichtigung des preussischen Civilrechts, der Agrargesetzgebung und des neuen preuß. Berggesetzes genau erörtert worden.

Ich versende das Buch nur auf Verlangen!

Berlin, den 26. September 1865.

Julius Springer.[20195.] In der **Fr. Vink'schen** Buchhdlg. in Trier erscheint in ungefähr 14 Tagen:**Verhandlungen**

der siebenzehnten Generalversammlung der katholischen Vereine Deutschlands in Trier

am 10., 11., 12., 13. und 14. September 1865.

Amtlicher Bericht.

Circa 20 bis 24 Bogen stark.

Da die Auflage nicht groß wird, so kann nur auf Verlangen in sehr mäßiger Anzahl à cond. versandt werden.

[20196.] Im Laufe des nächsten Monats erscheint in meinem Verlage:

Deutsch-russisch-französischer Dolmetscher.

4. verbesserte Auflage, bearbeitet von Pawloff. (Mit der Aussprache des Russischen.) 6 Bogen in 16. Brosch. 10 N ord., 7½ N netto.

(In Rechnung 11/10 Er . mit 25 %, gegen baar 7/6 Er . mit 33½ %.)

Zur Verschreibung Ihres Bedarfes bitte ich sich des Raumburg'schen Wahlzettels zu bedienen.

Achtungsvoll und ergebenst
Leipzig, den 22. Septbr. 1865.

Ernst Fleischer.

(R. Hentschel.)

[20197.] Im **J. C. Hinrichs'schen** Verlage in Leipzig erscheinen am 15. October und werden nur auf Verlangen versandt:**Die Kirche nach Ursprung, Geschichte und Gegenwart.**

Vorlesungen gehalten zu Leipzig
im Winter 1865

von den Professoren

DD. theol. **C. E. Luthardt, A. F. A. Rahnis** und **B. B. Brückner.**

2. Auflage. Ca. 240 S . 1866. 27 N ;
geb. 1 fl 7½ N .

Nur Verständigung über kirchliche Beilfragen.

Elf Conferenzvorträge nebst einem Anhang

in den Jahren 1860 bis 1865 gehalten

von

Dr. V. B. Müling,

P. pr. zu Subiffn.

gr. 8. 240 S . 1866. 1 fl .**Wann wurden unsere Evangelien verfaßt?**

In allgemein faßlicher Weise
beantwortet von

Constantin Tischendorf.1865. Volksausgabe 7½ N .

Diese neue Ausarbeitung der bereits in 2 Auflagen und in 1 holländischer, 2 französischen und 2 englischen Uebersetzungen erschienenen Schrift wurde auf Veranlassung des Volksschriftenvereins in Zwickau vom Verfasser besorgt. Beide Bearbeitungen ergänzen sich gegenseitig. Während die erste den wichtigen Gegenstand zwar auch nicht in gelehrter Form behandelt, so ist sie doch vorzugsweise auf wissenschaftlich gebildete Leser berechnet. Die Volksausgabe dagegen hat manche ihr ganz eigenthümliche Ausführungen und nur das dem betreffenden Leserkreis zu fern liegende wurde übergangen.

Nur Apologie des Christenthums aus Geschichte und Glaubenslehre.

Vorträge gehalten 1864 und 1865 zu
Frankfurt a. M., Darmstadt und Basel

von

Prof. Dr. theol. **C. A. Gerhard v. Bezshwiß.**368 S . 1865. 1 fl 10 N ; geb. 1 fl 20 N .

Vergl. Raumburg's Wahlzettels.

[20198.] Soeben versandte ich folgendes Circular (Nr. 18):

Dresden, 20. September 1865.

P. P.

Die ausserordentlich günstige Aufnahme und seltene Verbreitung, welche die im vorigen Jahre erschienene Photographie „Glückliche Werbung“ — nach dem Oelgemälde Otto Erdmann's — fand und noch fortwährend findet, bewog mich, denselben Künstler zum Schaffen eines ähnlichen Bildes, womöglich eines Pendants, zu veranlassen. Das Sujet hierzu lag nahe: die beste Folie einer „glücklichen“ Wer-

bung ist — eine misslungene; mit dem Jawort contrastirt nichts mehr als der „Korb“.

Otto Erdmann hat es meisterlich verstanden, diese Idee zu verwirklichen, und gereicht es mir zum Vergnügen, Sie von dem nahen Erscheinen der

Misslungenen Werbung

hiermit in Kenntniss zu setzen.

Ebenfalls im Rococostyle, gehört das Bild zu jenen Gemälden, die eines Commentars nicht bedürfen: die spröde Schöne im Vordergrund, die prächtige Figur des Papas, der in diesem Augenblicke nicht sehr geistreich dreinschauende, sonst aber gar nicht so üble junge Mann, endlich die an der Thür lauschende Mama, nicht minder wie das verschmähete Bouquet am Fussboden machen die Situation zu einer ebenso verständlichen als ansprechenden.

Ueberzeugt, dass sich das Blatt auch Ihren Beifall erwerben wird, halte ich dasselbe Ihrer Beachtung und Verwendung bestens empfohlen. — Jeder Käufer der „Glücklichen Werbung“ wird dieses Gegenstück mit Freuden begrüßen, wie auch die lebhaftere Geschäftszeit und das nahende Weihnachtsfest beiden Bildern neue Käufer zuführen dürfte.

Von den

Meisterwerken der Dresdner
Gemälde-Galerie

gelangte bereits die 17. Lieferung

Spielende Kinder

von

C. L. Vogel

nach der Originalzeichnung von Ernst
Winkler

zur Versendung. Das Bild zählt bekanntlich zu den beliebtesten der Dresdner Galerie und findet sein Publicum in allen Ständen.

Die nächste (18.) Lieferung, enthaltend

Der Eremit

von

Gerhard Dov

nach der Originalzeichnung von Ernst
Winkler,

erscheint in ca. 14 Tagen und schliesst hiermit die dritte Serie.

Achtungsvoll ergeben

Hanns Hanfstaengl.

[20199.] Im Verlage des Unterzeichneten wird binnen 14 Tagen erscheinen:

Ahasverus in Rom.

Dichtung

von

Robert Hamerling.Elegant brosch. Preis 20 N .

Nur an Handlungen, welche ihr Conto der vorigen Rechnung rein saldirt, meinen Wünschen betreffs Remission der Disponenten nachgekommen, werde ich expediren.

Ich bitte demnach zu verlangen.

Achtungsvoll

Hamburg.

Jean Paul Friedr. Eugen Richter.

Nur auf Verlangen!

[20200.]

Bei uns erscheint und steht bei Aussicht auf Absatz auf Verlangen zu Diensten:

Mach, Dr. Ernst, Prof. an der Universität Graz, zwei populäre Vorlesungen über musikalische Akustik: die Cortischen Fasern des Ohres — die Ursachen der Harmonie. 8 Ngf mit ¼.

Anonymi Leobensis Chronicon. Nach dem Originale herausgegeben von J. Zahn, Professor und Archivar am steyr. Joanneum. Preis 18—20 Ngf mit ¼.

Letzteres wurde in sehr kleiner Auflage gedruckt, können es daher nur ausnahmsweise à cond. abgeben.

Graz, 16. Septbr. 1865.

Leuschner & Lubensky,
f. k. Univ.-Buchh.

Angebotene Bücher u. s. w.

[20201.] Die Schulbuchhandlung in Schleswig offerirt und steht Geboten entgegen:

Abegg, Strafwissenschaft. Neustadt 1836. Geb. — Archiv f. d. civil. Praxis, hrsg. v. Dr. Gensler, Dr. Mittermaier u. Dr. Schweiger, 1818—29. 12 Bde. Heidelberg. Geb. — Bayer, Dr., Vorträge üb. d. gem. ordentl. Civilprozeß. 5. Aufl. München 1835. Geb.; — Theorie d. Concurs-Prozesses. München 1836. Geb. — Clap-roth, Einleitg. in d. ordentl. bürgerl. Prozeß. 2 Bde. 2. Aufl. Göttingen 1786. Geb.; — Einleitg. in sämmtl. summar. Prozesse. Göttingen 1793. Geb. — Corpus juris civilis. 2 Thle. in 1 Bd. Amsterdam 1700. Geb. — Dabelow, vom Concurs d. Gläubiger. Halle 1801. Geb. — Dapp, von d. Legitimation zum Prozeß. Frankfurt a/M. 1789. Geb. — Danz, Grundsätze d. summar. Prozesse, umgearb. v. Gönner. Stuttgart 1806. Geb. — Eichhorn, deutsches Privatrecht. Göttingen 1825. Geb. — Emmrich, Prozeßkosten. 2 Bde. 1791. — Brinkmann, Lehrbuch d. Handelsrechts. 1860. — Feuerbach, merkwürdige Verbrechen. 2 Bde. Gießen 1829. Geb.; — Lehrbuch d. gem. in Deutschland gült. peinlichen Rechts. 9. Ausg. Gießen 1826. Geb. — Fischer, Handbuch d. dilator. Einwendungen im Civilprozeß. Wien 1825. Geb. — Franque et Cauvin, Code de l'avocat. Paris 1841. — Gans, Amt d. Fürsprecher vor Gericht. 2. Ausg. Celle 1827. Geb. — Gensler, Anleitg. z. gerichtl. Praxis. 2 Thle. in 1 Bd. geb. Heidelberg 1825.; — Handbuch zu Martin's Lehrbuch d. dtshn. gem. bürgerl. Prozesses. 2. Aufl. Jena 1821. Geb.; — Grundsätze d. Vertrags- u. Entscheidungskunde. 1. Stück. Jena

Zweiunddreißigster Jahrgang.

1815. Geb.; — Commentar üb. Martin's Civilprozeßlehrbuch. 2 Thle. in 1 Bd. geb. Heidelberg 1825. — Gmelin, die Beweiskraft eines Zeugen. Tübing. 1806. Geb. — Goldschmidt, Abhandlungen aus d. dtshn. gem. Civilprozeß. Frankfurt a/M. 1818. Geb.; — Litiscontestation u. Einreden. Frankfurt a/M. 1812. Geb. — Gönner, Handbuch d. deutschen gem. Prozesses. 4 Bde. Erlangen 1804. Geb. — Bibliothek für d. peincl. Rechtswissenschaft, hrsg. v. Grolmann, 1798—1803. 5 Bde. Geb. — Grolmann, Criminalrechts-Wissenschaft. 4. Aufl. Gießen 1825. Geb.; — Theorie d. gerichtl. Verfahrens. 5. Aufl. Gießen 1826. Geb. — Grotii, Hug., de jure belli ac pacis libri tres, in quibus jus naturae et gentium, item juris publici praecipua explicantur. 8. Amsterdam 1651. Schwldrbd. — Happel, beim Concursprozeß vorkommende wichtigste Gegenstände. Gießen 1803. Geb.; — Beobachtungen b. Ausbruche eines Concurses. Gießen u. Darmstadt 1803. Geb.; — Concursprozesse abzuwenden. Gießen 1799. Geb. — Heffter, Lehrbuch d. gem. deutschen Criminalrechts. 2. Aufl. Halle 1840. Geb. — Hennings, d. Zulässigkeit der Widerklage. Hamburg 1806. Geb. — Zeitschrift für die Criminalrechtspflege in den preuß. Staaten, hrsg. v. Hügig, 1825—30. 15 Bde. nebst 1 Bd. Repertorium u. 31. Hft. Berlin. Geb. — Annalen d. dtshn. u. ausländ. Criminalrechtspflege. Hft. 1—11, 13—16. Berlin 1828—30. — Jagemann, gerichtliche Untersuchungskde. 2 Bde. Frankfurt a/M. 1838—41. Geb. — Kirchmanni florilegium ethicum sive sententiae insigniores. Magdeburg 1711. Geb. — Klöber, Lehre von d. Beweislast. Jena 1813. Geb. — König, Formularbuch f. prozeß. Handlungen. Nürnberg 1804. Geb.; — Formularbuch f. außergerichtl. Handlungen. 3. Aufl. Nürnberg 1817. Geb. — Kori, System d. Concursprozesses. Leipzig 1807. Geb. — Künßberg, Diagnose d. dtshn. Prozeßnoth. Erlangen 1837. — Linde, Abhandlgn. aus d. dtshn. gemeinen Civilprozeß. 2 Bde. in 1 Bd. geb. Bonn 1823; — Lehrbuch des dtshn. gem. Civilprozeß. Bonn 1828. — Zeitschrift f. Civilrecht u. Prozeß, hrsg. v. Linde, Marejoll u. Wening-Jungenheim, 1828, 29. 2 Bde. Gießen. Geb. — Mackel-dey, Lehrbuch d. heut. röm. Rechts. 2 Bde. in 1 Bd. geb. Gießen 1842. — Mannhardt, Präsentation u. Protestirung eigener Wechsel. Schleswig 1855. — Magazin f. d. gem. dtshn. bürgerl. Prozeß, v. Martin u. Walch. 3 Hfte. Göttingen 1802. Heidelberg 1829. — Martin, Anleitung z. Referiren. 2. Aufl. Göttingen 1819. Geb.;

— Lehrbuch d. deutsch. gem. bürgerl. Prozesses. 10. Aufl. Heidelberg 1827. Geb.; — Lehrbuch d. dtshn. Criminalprozesses. 2. Aufl. Göttingen 1820. Geb.; — Lehrbuch d. dtsh. gem. Criminalrechts. 2. Aufl. Heidelberg 1829. Geb.; — Relationen nach d. Separationsmethode. 2. Aufl. — Mevii commentarii in jus lubecense libri quinque. gr. Fol. Francof. et Lipsiae 1744. Ganzldrbd. — Meyer, d. hamb. Intestat-Erbrecht. Hamburg 1836. Geb. — Mittermaier, Handbuch d. peincl. Prozesses. 2 Bde. Heidelberg 1810—12. Geb.; — d. dtsh. Strafverfahren. 2 Bde. Heidelberg 1827. Geb.; — Anleitung z. Bertheidigungskunst. 2. Aufl. Landshut 1820. Geb.; — d. gem. dtsh. bürgerl. Prozeß. 4 Hfte. 2. Aufl. Bonn 1822—26. — Dersted, Grundregeln d. Strafgesetzgebung. Kopenh. 1818. Geb. — Kaiser Karl's V. peincl. Halsgerichtsordnung nach Ausgaben von 1533, 1507 u. 1516 abgedruckt. Jena 1826. Ppbd. — Pfister, merkw. Criminalfälle. 5 Bde. Frankfurt a/M. 1814—20. Geb. — Polack, Mathesis forensis. Abhandlg. derjen. in Anwendung d. Rechte fürkommenden Fälle, bei deren Beurtheilg. man d. Mathematik nöthig hat. 2. Aufl. M. Kpfen. 4. Leipzig 1740. Ppbd. — Puchta, Beiträge z. Gesetzgebung u. Praxis d. bürgerl. Rechtsverfahrens. 2 Bde. in 1 Bd. geb. Erlangen 1822; — Handbuch d. gerichtl. Verfahrens in nichtstreit. bürgerl. Rechtsachen. 2 Bde. Erlangen 1821. Geb. — Püttmann, Elementa juris criminalis, commoda auditoribus methodo adornata. Leipzig 1802. Geb. — Quistorp, Grundsätze d. dtshn. peincl. Rechts. 2 Thle. 4. Aufl. Rostock u. Leipzig 1789. — Thon, Mittel zur Verhütung u. Abkürzung der Prozesse. Ilmenau 1823. Geb. — Tittmann, Strafrechtswissenschaft. 3 Bde. 2. Aufl. 1822—24. Geb.; — Vorträge u. Urtheile üb. merkwürd. Straffälle. Leipz. 1815. Geb. — Wächter, Lehrbuch d. deutschen Strafrechts. 2 Bde. in 1 Bd. geb. Stuttgart 1825. — Walch, Glossarium germanicum interpretationi constitutionis criminalis Carolinae inserviens. Jena 1790. Geb. — Weber, Verbindlichkeit zur Beweisführung im Civilprozeß. Halle 1805. Geb.; — Prozeßkosten u. deren Vergütung. 3. Aufl. Schwerin u. Wismar 1793. Geb.; — Injurien u. Schmähschriften. 2 Bde. Schwerin u. Wismar 1793. Geb.; — Lehre von d. natürlichen Verbindlichkeit. 5. Aufl. Leipzig 1825. — Wehrn, Grundriß der Lehre von gerichtl. Einwendungen. Leipzig 1790. — Wendler, über Vermuthungen. Landshut 1801. Geb. — Weiffer, Berechnung d. Verwandtschaftsgrade. Stuttg. 1781. — We-

ning-Jungenheim, gem. Civilrecht. 2 Bde. in 1 Bd. geb. 3. Aufl. München 1827. — Reibnig, system. Lehrgebäude d. ges. in Deutschland geltend. gemein. Rechts. 2 Bde. Berlin 1824. Geb. — Schmidt, Lehrbuch von gerichtl. Klagen, m. Zusätzen v. Weber, neu hrsg. v. Martin. 8. Ausg. Jena 1823. Geb.; — d. Vermietter in Vermietungsangelegenheiten. Epzg. 1821. Geb. — Schneider, Lehre vom rechtl. Beweis. Gießen u. Darmst. 1803. Geb. — Seuffert, Lehrbuch d. prakt. Pandektenrechts. 3 Bde. Würzburg 1825. Geb. — Skizze einer neuen Theorie der Klagen u. deren Bestreitg. Rostock 1799. Ppbd. — Stenglin, Sammlung dtshr. Strafgesetzbücher. 3 Bde. München 1858. Geb. — Stübel, Criminalverfahren in deutschen Gerichten. 5 Bde. Leipzig 1811. Geb.; — Thatbestand der Verbrechen. Wittenberg 1805. Geb.; — Theilnahme mehrerer Personen an einem Verbrechen. Dresden 1828. Geb. — Schwebbe, das röm. Privatrecht. 2 Bde. 4. Aufl. Göttingen 1828. Geb.; — System des Concurfes d. Gläubiger. 2. Aufl. Göttingen 1824. Ppbd. — Thibaut, Pandektenrecht. 3 Bde. in 1 Bd. geb. 6. Aufl. Jena 1823. M. vielen Randbemerkungen; — civilist. Abhandlg. Heidelberg 1814. Geb.; — einzelne Thle. d. Theorie d. Rechts. 2 Bde. Jena 1798. Geb. — Wirsching, Theorie d. Würdigungseides. Landshut 1806. Geb. — Zachariä, Anleitung. 3. gerichtl. Beredsamkeit. Heidelberg 1810. Geb. — Aschenbrenner, neuere Arzneimittel und Arzneibereitungsformen. 4. Aufl. — Humboldt, Kosmos. 1. u. 2. Bd. 1845 u. 47. — Baumgarten, neues Zeugniß v. d. Nachfolge Christi. — Leidesdorf, Pathologie und Therapie der psych. Krankheiten. — 8 Gurke, engl. Elementargrammatik. Hamburg 1863. — Biblia hebraica, ed. Theile. — Novum Testamentum graeco, ed. Tischendorf. — Novum Testamentum triglottum, ed. Tischendorf. — Wirth, deutsche National-einheit. 1859. — Schenkel, Wesen d. Protestantismus. 1. Bd. — 2 Allen, Geschichte Dänemarks. Gekr. Preisschrift aus d. Dän. v. Dr. N. Falk. Kiel 1846. — Fink, d. Schule d. Bauschlossers. — Schulze-Delitzsch, Vorschuß- und Credit-Vereine als Volksbanken. 3. Aufl. 1862. — Lebert, Handb. d. prakt. Medicin. 3. Aufl. 2. Bd. 1862. — Schauenburg, Ophthalmiatrik. 2. Aufl. 1858. — Philipp, die Krankheiten d. Herzens. 1856. — 2 Hackländer, Tagebuchblätter. 2 Bde. 1861. — Carlén, ein Handelshaus in den Scheeren. 2 Bde. in 6 Abthlg. Stockholm u. Epzg. 1859. — Genlis, Mad. de, les mères rivales. Berlin 1800. — Pufendorf, 26 Bücher d. schwed. u. dtshn. Kriegsgeschichte. gr. Fol.

Frankfurt 1688. Geb. — Kämpfer, Histoire naturelle, civile et ecclésiastique de l'empire du Japon. Mit vielen Abbildgn. u. Karten. 2 Bde. gr. Fol. in 1 Bd. geb. (La Haye 1729.) — Nordiske Fortidsagaer efter den islandske eller gamle nordiske Grundskrift. 3 Bde. Kopenh. 1829. — Norges Konge-Sagaer fra Magnus Barfod til Magnus Erlingson. Kopenh. 1832. — Kong Olaf den Helliges Saga. Kopenh. 1831. 2. Deel. — Isendinga Sögur. 2 Bde. Kopenh. 1829. — Dlasssen u. Povelsen, Reise igjennem Island. M. 51 Robberstykker og 1 Kort over Island. Kopenh. 1772. — Heubel, Leben Karl XII. Königs von Schweden. 3 Bde. m. Münzen u. Kupfern. gr. Fol. 1745. 4. Udrbd. m. Titel. — Histoire de Polybe avec un commentaire ou un corps de science militaire. 6 Bde. mit viol. Plänen u. Kupfern. 4. Paris 1727. Ganzldrbd. — Harte, das Leben Gustav Adolph's des Großen, Königs v. Schweden. 2 Thle. in 1 Bd. geb. 4. Epzg. 1760. — Zanthier, die Feldzüge des Vicomte Turenne. 4. Epzg. 1779. Geb.

[20202.] G. Stangel in Leipzig offerirt: 1 Carlén, Fideicommiss. 3 Bde. 8. Ppbd. 17½ Ngr. — 1 Carlén, Reichsverweser. 3 Bde. 8. Ppbd. 17½ Ngr. — 1 Carlén, Dachkammerchen. 2 Bde. 8. Ppbd. 12½ Ngr. — 1 Daumer, Kaspar Hauser. 8. Geb. 7½ Ngr. — Duller, Kaiser u. Papst. 4 Bde. Brosch. 12 Ngr. — Schrader, Erbschleicher. 2 Bde. 8. Epzg. 1864. 15 Ngr. — Schrader, Josephine. 2 Thle. 8. Epzg. 1864. Brosch. 15 Ngr. — 1 Lubojakly, 1830. 5 Bde. Ppbd. 22½ Ngr. — 1 Andree, geogr. Wanderungen. 2 Bde. Brosch. 15 Ngr. — 1 Carion, deutsche Kaiser. 4 Bde. Brosch. 1 Ngr. — 1 Hugo, Victor, d. Glenden. Eplt. Berl. Brosch. 1½ Ngr. — 1 Keudel, Glücksfind. 2 Bde. Ppbd. 22½ Ngr. — 1 Müller, Ekhof u. f. Schüler. 2 Bde. Brosch. 12 Ngr. — 1 Dettinger, Potsdam u. Sanssouci. 2 Bde. Brosch. 12 Ngr. — Pitaval, neuer. Bd. 21. 22. Ppbd. à 12 Ngr. — Rive, Graf Cavour. 2 Bde. Brosch. 10 Ngr. — Schrader, Garten u. Wald. 2 Bde. Brosch. 15 Ngr. — Schrader, Braut des Armen. 3 Bde. Brosch. 1 Ngr. — Solitaire, Diana Diaphana. 3 Bde. Brosch. 27 Ngr. — Schrader, Börse u. Leben. 4 Bde. Brosch. 1½ Ngr.

[20203.] Gd. Billig in Mittweida offerirt unb erwartet Gebote auf:

1 Meyer's Convers.-Lexikon. 1. Aufl. 15 Bde. u. 1. Reg.-Bd. In 16 Hlfrzbdn. Neu.

(Die hierzu gehörigen Karten und Stahlstiche sind in 3 Abthlg. geb.)

Für Leihbibliotheken!

[20204.]

A. Streerath in Berlin offerirt: Temme, J. D. H., Schwarzort. Großer Criminal-Original-Roman. 3 Bde. 8. Brosch. Neu. Statt 4½ Ngr für nur 1 Ngr 10 Sgr baar.

Volksmärchen von Friedr. Bresemann. 1. — einziger — Bd. (Das Zauberblättchen der Blumenkönigin. Eplt.) Mit 1 Titelpfr. 25 Bogen 8. stark. Statt 20 Sgr für nur 3 Sgr baar u. 7/6.

[20205.] Maruschke & Berendt in Breslau offeriren:

1 Chem. Centralbl. 1830, 32—58 geb., 1862, 63 geb. Leipzig. — Centralhalle, pharmaceut. II. u. III. Jhrg. 1—46. Berlin 1860—62. — Wagner, Jahresbericht f. 1862, 63. — Wiedemann, Galvanismus. 2 Bde. Ppbd. — Mohr, Titrimethode. 1855. Ppbd. — Kekulé, org. Chemie. I. Bd. geb., II. 1. geb. — Jahrbuch f. Chemie u. Physik, v. Schweigger-Seidel u. Meinede, 1811—32. Bd. 1—66. Ppbd. — Journal f. Chemie, v. Scheerer, 1798—1806. 16 Bde. Ppbd. — Journal f. prakt. Chemie, v. Erdmann, 1855, 56. Leipzig. Inwdbd. — Loewig, Chemie d. org. Verbindungen. 2 Bde. 1846. Halb-inwdbd. — Waldner, unorg. Chemie. Stuttg. 1853. Hlfrzbd. — Duflos, chem. Apothekerbuch. 2 Bde. 3. Aufl. 1847. — Buff, Kopp u. Zamminer, physikal. Chemie. Braunsch. 1857. Inwdbd. — Geiger, Handbuch d. Pharmacie. 5. Aufl. I. 1. 2. II. 1. u. 3. 1838—43. Hlfrzbd. — Berzelius, Chemie. 8 Bde. 3. Aufl. 1839. Ppbd. — Schmidt's Jahrbücher d. Medicin 1834—55. 2 Generalregister u. Supplement 1—3. Zum Theil geb. — Graevell, Notizen f. prakt. Aerzte. Bd. 1—8. Hlbinwdbd. — Henke's Zeitschrift. Bd. 1—84. Erg.-Hft. 1—32. 1837—45, 48—50. Reg. zu 1—44. Größtentheils geb. — Ministerialblatt f. innere Verwaltung 1840—64 u. Register zu 1840—59. Ppbd. — Centralarchiv f. Staatsarzneikunde, v. Friedreich, 1844—49. Bd. 1—6. Ppbd. — Flora. Regensburg. botan. Zeitung 1818—42. Mit Literaturblatt. — Die Gegenwart. 12 Bde. Geb. — 1 Gegenwart. Geb.

[20206.] Hermann Koch in Rostock offerirt billig:

1 Meyer's neues Conversationslexikon. 15 Bde. Eplt. In eleg. Hlfrzbd. (Fast wie neu.)

[20207.] Georg Sendelbach in Coburg offerirt:

2 Elze, engl. Liederschatz. 3. Aufl. In engl. Einb. Ganz neu. Für nur à 22½ Ngr.

[20208.] **Veit & Co.** in Leipzig offeriren:
1 Heinsius, Bücherlexikon. Bd. 1—12.
(Die Literatur von 1700—1856.) Für
27 \mathfrak{f} baar.

[20209.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in
Leipzig offerirt für 15 \mathfrak{f} baar:
1 Starke, Synopsis biblioth. exog. in Vet.
et Nov. Test. Cplt. Gob. Gut erhalten.

[20210.] **Volger & Klein** in Landsberg a/W.
offeriren neu und gut gebunden:
5 Ahn, franz. Lehrg. II. 1855. (3 brosch.)
— 1 August, Anl. 3. Uebers. 1857. — 1
Bolz, engl. Sprachl. 3 Theile. 1857. — 1
Lettres et poésies de Frédéric le Gr. I. II.
1859. — 3 Dltrogge, Leseb. II. 1857. —
1 Herrmann, Handb. der franz. Lit., prof.
Theil. — 1 Strabo, ed. Siebenkees. 7 Bde.
1796. — 1 Dinter, Schullehrerbibel. 5
Bde. 1834. — 1 Herzog, Kanzelvorträge.
2 Bde. 1835. — 1 Boas, Schiller u.
Goethe im Xenienkampf. 2 Bde. Brosch.
— 1 Dunlop, Prosadichtungen. — 1
Kampff, Annalen 1817—23. (26 Bde.)

Gesuchte Bücher u. s. w.

[20211.] **Harry Dohuberg** in Libau sucht
billig und sieht Offerten entgegen:
1 Reuter's, Fr., sämtliche Werke, Dlle
Kamellen etc. Wenn auch schon gebraucht.

[20212.] **Franz Wagner** in Leipzig sucht
billig:
Holtei, letzte Komödiant.
Goethe's Werke.
Behse, Geschichte d. deutschen Höfe. (Aus-
schl. Sachsen.)
Cupel, Conditior.
Florente, krit. Geschichte d. spanischen In-
quisition. 4 Bde. Gmund.
Scheffel, Eckehard.
Mörke, Gedichte.
Dingelstedt, Gedichte.
Traeger, A., Gedichte.
Scheffel, Trompeter von Säckingen.
Galen, Irre von St. James.
Revue de théologie, von Colani. 1. Serie.
Strassburg 1851—57.
Revue germanique. Vol. 1—18. u. 26. u. ff.
Später unter d. Titel: Revue moderne.

[20213.] **C. F. Suwald** in Flensburg sucht:
1 Meyer's Conv.-Lexikon. (1. A. in 15
Bdn.) VI. Fg. 1. 2.
3 Esmarch, das bürgerliche Recht im Her-
zogthum Schleswig.
1 Schrader, Margarethe. 6 Bde. Lpzg. 1862.

[20214.] **Rob. Hoffmann** in Leipzig sucht:
Bobrik, Seefahrtskunde. Cplt. und auch
einzelne Bde.
— nautisches Wörterb.

[20215.] **Eduard Goek** in Berlin sucht:
Mohl, Literatur d. Staatswissenschaft. 3
Bde.; — Politik; — Encyclopädie. — Pie-
rer's Conv.-Lexikon. 4. Aufl. — Brock-
haus' Lexikon. 10. Aufl. — Luschka, Ana-
tomie. — Hollstein, Anat. — Hyrtl, Anat.
— Virchow, — Langenbeck, — Graefe,
Archiv. — Kant, reine Vernunft. — He-
gel, Propädeutik; — Philos. d. Geistes;
— Phaenomenologie. 2. Aufl. — Beneke,
psychol. Skizzen.

[20216.] **H. Gusek** in Kremsier sucht anti-
quarisch unter vorheriger Preisangabe:
1 Weber, Weltgeschichte. 2 Bde. Neueste
Ausf. Engelmann.

[20217.] **Treuttel & Würk** in Straßburg
suchen zu herabgesetztem Preise und sehen
gef. Offerten entgegen:
1 Schleiermacher's Werke. II. Predigten.
10 Bde.

[20218.] **H. Herrosé** in Wittenberg sucht:
Jahn, Chrestomathia arabica. Oder andere
arabische Chrestomathien u. syrische
Schriften.
Wuttke, Geschichte des Heidenthums. 1.
Bd.

[20219.] **H. Wehde mann** in Parchim sucht:
1 Wuttke, Gesch. d. Heidenthums. 2 Bde.
1 Wiegand, Aufg. u. Auflöf. zu v. Swin-
den's Geometrie.
1 Reichenbach, Fauna.
1 Peters, Haidefläcken.
1 Fischbach, Lehrb. d. Forstwissenschaft.
8 Bleske, lat. Elementarbuch.
1 Augusteum. Dresd. Denkm.
1 Glück, Pandekten. Cplt.
1 Berner, Imputationslehre.

[20220.] **Alfred Bruhn** in Braunschweig
sucht:
1 Hager, Manuale pharmac. Vol. 2. apart.

[20221.] **C. Frommann** in Jena sucht:
1 Castellus, Lexicon syriacum, ed. Michaelis.
1 Diemer, kl. Beiträge zur älteren deutsch.
Literatur. Hft. 2. 3.
1 Grimm, deutsche Grammatik. Bd. 4.
1 Schulthess, europ. Geschichtskalender.
Jahrg. 1—3.
1 Riemer, griech.-deutsches Lexikon. 1.
Ausf.

[20222.] **Wilh. Braunmüller** in Wien sucht:
1 Döbner, verderbliche Folgen der Ent-
waldung und rücksichtslosen Zerstörung
natürlicher Landeszustände. Leipzig.
1 Rinstott, de immutato per culturam loco-
rum climate. Upsalae 1799.
1 Feller, Dictionnaire historique. 1. Edit.
Liège 1782.
1 Rossmäßler, der Mensch im Spiegel der
Natur. II.

[20223.] **Oscar Holoff** in Berlin sucht durch
Fr. Boldmar in Leipzig:
Heeren, Ideen üb. Politik etc. Neueste Aufl.
Dunker, Geschichte d. Alterthums. 3. Aufl.
1. u. 2. Bd.

Wachsmuth, hellenische Alterthumskunde.
2. Ausg.
Dropsen, Geschichte des Hellenismus.
Alle womöglich uneingebunden.

[20224.] **Ludwig & Wohlfarth** in Graz
suchen:
1 Soulié, Memoiren des Teufels.
1 List, polit. Dekonomie. 1. Bd.
1 Librorum Veteris Testam. concordantiae,
ed. Fürst.
1 Westermann's Monatshefte. Bd. 7—
10. Ungeb.

[20225.] **H. Jacobi** in Eisenach sucht billig:
1 Gerok, Evangelienpredigten.

[20226.] **H. Rosenberg** in Berlin sucht:
Friedrich, Theater des Auslandes. Cplt.
oder einzelne Bde.
Bloch, Dilettanten-Bühne. Cplt. oder
einzelne Bde.

[20227.] Die **Amelang'sche** Sort.-Buchh. in
Berlin sucht:
1 Arnim's, Achim v., Werke. 22 Bde.
Berlin 1853—56.
1 Bambocciaden (v. Bernhardi). 3 Bde.
Berlin 1797—1800.
1 Phantasien über die Kunst, hrsg. v. L.
Tieck. Hamburg 1799.

[20228.] **Buchholz & Diebel** in Troppau
suchen billig:
Schleiden, Studien. Neueste Aufl.
Rossmäßler, das Wasser.
Hense, Fremdwörterbuch. 11. oder 12. Aufl.

[20229.] **C. J. Karow** in Dorpat sucht:
1 Des Herzogthum Esten Ritter- u. Land-
rechte, herausg. von Ewers.

[20230.] **A. Grüneberger & Co.** in Dels
suchen billig:
1 Walter, F., dtische. Rechtsgesch. 2 Bde.

[20231.] **Schäfer & Koradi** in Philadel-
phia suchen:
1 Berühmte Männer Böhmens. 1786—
90.
Wir können Alles über Böhmens Ge-
schichte gebrauchen und bitten besonders um
Preisangeige seltener Werke.

[20232.] **Otto Foerster** in Berlin sucht:
Kozebue, A. v., Theater. 40 Bde. Lpzg.
1840.
Both's Bühnentheater. 26—29. Bd.
Berlin.

[20233.] **F. B. Dittmar** in Weimar sucht:
1 Gerok, Epist.-Pred.
1 — Evang.-Pred.
Letzte Auflage und gut gehalten.

[20234.] **F. Dörling** in Hamburg sucht: Behse, kleine Höfe. Bd. 7—10. ; — geistl. Höfe. Bd. 1—4. — Ranke, franz. Gesch. 5 Bde. — Macaulay, History. London. Ed. in 5 vols. — Zinkeisen, osmanisches Reich. 7. Bd. — Martini, Conchyliencabinet. 2. Kpfrbd. — Stenzel, Geschichte Preussens. 4 Bde. — Schäfer, Geschichte Portugals. 3 Bde.

[20235.] **Lampart & Co.** in Augsburg suchen: 1 Cooper's amerikan. Romane. 4. Aufl. Stuttgart 1853, Hoffmann. 1. Bd. Womöglich ungeb. (Nur diese Ausg. u. Aufl. können wir gebrauchen.)

[20236.] **H. F. Münster** in Verona sucht: Grimm, Jac. u. W., deutsches Wörterbuch. Soweit erschienen. — Diez, etymolog. Wörterbuch d. roman. Sprachen. 2 Thle. 2. Aufl. Bonn 1862. — Bruno, Giordano, Opere. Pubblicate da Ad. Wagner. 2 Vol. Leipz. 1830. — Prichard, natural history of man. 2 Vols. Lond. 1848. Nach d. Tode d. Verfassers ersch. Ausg. mit Anmerk. v. Norris. — Berghaus, physikal. Atlas. 93 color. Kpfr. in 2 Bdn. mit Text. — Spruner, histor.-geograph. Handatlas. 122 color. Kpfr. in 3 Abth. — Grote, Geschichte Griechenlands. II. u. ff.

Offerten erbitte gef. direct franco per Post!

[20237.] Die **Keyser'sche** Buchhandlung in Erfurt sucht:

1 Des Sängers Weitsfahrt, übers. u. erläutert von Escher. Zürich 1839.
2 Mittel, letztes, gegen chron. Krankheiten, oder Ludw. Corearo's 4 Abhandlungen, herausg. v. E. Munde. Gotha 1842, Gläser.

[20238.] **Richard Mühlmann** in Halle sucht:
1 Schebest, Aus dem Leben einer Künstlerin. Stuttg. 1857.

[20239.] **Franz Savy** in Paris sucht:
Kunze, Index filicum, ed. Baumann.

[20240.] **Williams & Morgate** in London suchen:

1 Novum Testamentum, ed. Köppen. I. II. III.
1 Neue Zeitschrift f. Musik. 61 Bde.
1 Dumoulin, Histoire générale de Normandie. 1631.
1 Gerhard, Methodus studii theologiae. 1620 oder Ausg. v. 1622, 1654.
1 Schmidt, Sebastian, Compendium theologiae. Argent. 1697.
1 Madvig, Opuscula. Vol. 1.
1 Tischendorf, de Evangel. apocryph. orig. 8. Harlem.

[20241.] **Schmorl & v. Seefeld** in Hannover suchen antiquarisch:

1 Herzog, Realencyklopädie. Cplt. mit Ergänzung. Geb.

[20242.] **R. Friedländer & Sohn** in Berlin suchen:

Hist. de l'Acad. de Berlin. 1768.
Poggendorff's Annalen. Bd. 40—45. 50—60. 82—90.
Petermann's Mittheil. 1855, 2.
Pinné, Pflanzensystem. (Nürnberg. 1777—88.) Thl. 2.
Münster, Beitr. z. Petrefactenkunde. Hft. 2. 4. 6. 7.
2 Sternberg, Flora d. Vorwelt. Hft. 4—8.
Karsten, Photometrie.
Juvenal, lat. u. übers. v. Siebold.
Horaz, übers. v. E. Günther.
Aeschylus, ed. Hermann. 1852 od. 59. — übers. v. Droysen. 1832.
— Eumeniden, v. Schömann.
Humboldt, Kawi-Sprache. Bd. 2. 3.
Wieland's Werke. (12. 1824—27.) Bd. 41—44.
Guericke, Kirchengeschichte. 1854.
Pfranger, d. Mönch v. Libanon, v. Wendt. (1817!)
Neues Lausitz. Magazin. Bd. 9. 3. 4. 13. 3. 15. 2. 16. 3. 17. 3. 23. 3. 4. 24. 3. 4. 25. 2.

[20243.] **Williams & Morgate** in London suchen:

1 Iwesten, Vorlesungen über Dogmatik. 1. Bd.
1 Movers, phön. Alterthum. 2 Bde.
1 Koch, System d. bayer. Zoologie. Nürnberg 1816.

[20244.] **H. F. Münster** in Verona sucht:
Blum, Iter italicum. — Gerbert, M., Iter almannicum, italicum et gallicum. 1765. — Corsson, de origine poës. roman. — Mai, Fragmenta scholiorum in Virgilium. 1818.

[20245.] Die **Schwerts'sche** Buchh. in Kiel sucht:

Klüber, Bundesstaatsrecht. 2. Aufl.
Belagerung v. Fredericia (v. Gleim) 1849.
Schleswig-holst. Kriege (v. Oberst Wyncken). 1852.
Jochmus, der Reichsverweser Hauptmann Schlesbaum. 1856.
Karmarsch, Entstehung der Dampfschraube.

[20246.] **G. Troemer** in Züllichau sucht billigst:

1 Kogebue's sammtl. dram. Werke. (44 Bde.) 1827. Bd. 5. 12. 16. 17. 20. 21. 29. 30. 33. 36. 38.
1 — Theater. (40 Bde.) 1840. Bd. 15. 20. 21. 23. 24. 26. 28. 33. 35.
1 Shakespeare's Werke, v. Schlegel u. Tieck.
1 Reuter's sammtl. Werke.

[20247.] **V. A. Kittler** in Leipzig sucht unter Preisanzeige gut erhalten:

1 Hegel's gesammelte Werke. Bd. 16—18. (Vermischte Schriften) oder cplt.

[20248.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht:

Arnold, Icones organ. sensuum.
Bardeleben, Chirurgie.
Billroth, Pathologie.
Bock, anat. Atlas. 4. Aufl.
Bruns, Chirurgie. — Atlas.
Burger, Chirurgie. — Verbandslehre.
Ceffner, Verbandslehre. 3. Aufl.
Dursy, Anatomie.
Froriep, Atlas anat.
Griesinger, Pathol. 2. Aufl.
Hohl, Geburtshilfe.
Hyrtl, Anatomie. Neuere Aufl. — Zergliederungskunst.
Koehler, specielle Therapie. 2. Aufl.
Linhart, Operationslehre. 2. Aufl.
Luschka, Anatomie.
Luge, Homöopathie.
Niemeyer, Pathol. 5. od. 6. Aufl.
Desterlen, Heilmittellehre. 6. od. 7. Aufl.
Otto, Arzneimittellehre.
Riecke, Medicinalwesen.
Schroff, Pharmakol. 2. Aufl.
Schuchardt, Arzneimittellehre.
Spaeth, Geburtskunde.
Vierordt, Physiologie. 3. Aufl.
Henkel, Pharmakognosie.
Humboldt, Kosmos. Class.-Ausg.
Koch, Synopsis. Edit. III.
Leunis, Synopsis. I. 2. Aufl.
Loze, Mikrokosmos.
Mohl, vegetab. Zelle.
Otto, Ausmittelung d. Gifte.
Pharmacopoea wurtemb.
Duenstedt, Jura. — Epochen d. Natur. — Mineralogie. 2. Aufl. — geolog. Ausflüge.
Schubler, Flora v. Württemberg.
Seubert, Lehrb. d. Pflanzenkunde. 3. Aufl.

[20249.] **Theodor Vifner** in Leipzig sucht:
1 Illustrierte Zeitung 1865. Nr. 1153 apart.

[20250.] Die **Müller'sche** Buchh. in Rudolstadt sucht:
1 Visco, Bibel. Cplt.

[20251.] **Emil Schilling** in Dresden sucht:
1 Schaffrath, Codex Saxon. 1. Bd.
2 Sintenis, gem. Civilrecht. 2. Aufl.
1 Wirth, Nat.-Oekonomie. 2 Bde.

[20252.] **Fr. Pustet** in Regensburg sucht und bittet um Offerten:

1 Alliodi, Alterthumskunde. 1843. Bfg. 9. bis Schluß.
1 Reuschle, Lehrbuch d. Geographie.
1 Thalhofer, eucharist. Opfer.
1 Bosse, Handbuch d. Blumen-Gärtnerei.
1 Wredow, Gartenfreund.

[20253.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen: Wittstein, vollst. etymologisch-chemisches Handwörterbuch. 2 Bde. München 1850. — Hefse, Fremdwörterbuch.

[20254.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht: 1 Härtell, Darstellung der Trigonometrie. Züllichau 1822.

[20255.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht: 1 Euler, Institutiones calculi integralis. 4 Vol. 4. Petrop. 1824—45.

[20256.] **C. Ed. Müller's** Buchh. in Bremen sucht schleunigst: 1 Theremin, Predigten. 10 Bde. Berlin 1838—52.

[20257.] **Williams & Morgate** in London suchen: 1 Grundtvig, Danmarks gamle Folkeviser. 1. Del. 1 Maimonides, More Nebuchim. Hebr. ed. J. Euchelis. 4. Berlin 1791. 1 Hanfstaengl, Dresdener Galerie in Lithographien. 60 Hfte. Gute Abdrücke.

[20258.] Die **C. H. Beck's**che Buchhandlung in Nordlingen sucht: 1 Wahrhaftig anzeigung wie Kaiser Carl V. etliche Fürsten auf dem Reichstag zu Augsburg 1530 gehalten. 4. Augsburg, Uhart. 1 Pertz, Monumenta German. Tom. 13—17.

[20259.] **Volger & Klein** in Landsberg a/W. suchen: 1 Heflein, des Teufels Großmutter. 1 Gelzer, Literatur. 2. Bd. 1 Burckhardt, Säen und Pflanzen.

[20260.] **Jul. Weise's** Hofbuchh. in Stuttgart sucht: 1 Jomin, Histoire des guerres. 1 — Précis de la guerre. 1 — Principes de la stratégie.

[20261.] **Schneider & Otto** in Göttingen suchen in wohl erhaltenen Exemplaren: Langenbeck, Icones anatomicae. Desterreicher, anatom. Atlas. Weber, anatom. Atlas. Bock, Handatlas. Brockhaus' Conv.-Lexikon. 10. Aufl.

[20262.] **Emil Wiebe** in Lyck sucht: 1 Hofmeister's Verzeichniß sämtlicher Musikalien. Cplt. u. einzelne Thle.

[20263.] **Adalbert Rente** in Göttingen sucht: 1 Strodtmann, osnabrück. Idiotikon. 1 Bremisch-niedersächsisches Wörterbuch. Bremen 1767. 1 Goldschmidt, der Oldenburger in Sprache u. Sprüchwort. 1 Stürenburg, ostfries. Wörterbuch. 1 Kehrein, nassauisches Wörterbuch. 1 Kosegarten, niederdeutsches Wörterbuch.

[20264.] Die **C. H. Zeh's**che Buchhandlung in Nürnberg sucht: 1 Barmhagen von Ense, Tagebücher. Soweit bis jetzt erschienen. (Ausschl. Bd. 5. u. 6.)

Auch Offerten von einzelnen Bänden sind willkommen.

[20265.] **Joseph Tolowicz** in Posen sucht: Sämmtliche Romane von Metcliffe. In mehreren Exemplaren.

[20266.] **Ed. Schnee** in Remet sucht: 1 Finnisches Wörterbuch.

[20267.] Die **Schwers's**che Buchh. in Kiel sucht: 1 Goth. geneal. Hofkalender. 1 Gräßl. Taschenbuch. 1 Freiherrl. Taschenbuch. Von jedem eine vollständige Serie.

[20268.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen: Amberger, Pastoraltheologie. — Nickel, Perikopen. 18 Bde. Frankfurt a. M. 1852—54. — Manresa oder d. geistl. Uebungen des h. Ignatius. — Wadding, Annales Minorum. Fol. Roma 1831 u. ff. Offerten, welche das letztere Werk betreffen, erbitten direct per Post.

[20269.] **Hermann Koch** in Rostock sucht: 3 v. Seckendorf, spanisches Wörterbuch.

[20270.] **H. C. Huch's** Buchh. in Aschersleben sucht billig: 1 Stael, Corinna. Deutsch.

[20271.] **Karl Tannen** in Bremen sucht gut erhalten unter vorheriger Preisanzeige: 1 Hinrichs' Verzeichniß der Bücher 1863. 1. u. 2. Semester.

[20272.] **H. Petersen** in Halle sucht: 1 Daniel, Thesaurus hymnol. III. 1 Mommsen, röm. Gesch. 1.

[20273.] **Herm. Frißche** in Leipzig sucht billig: 1 Beck, Grundr. d. empir. Psychologie u. Logik. (Nur 7. od. 6. Aufl.) 1 Schiller's Werke. T.-A. in 18 Bdn. m. Titelpfr. (Auch mit Suppl.) 1 Wiltch, Atlas sacer.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[20274.] Zurück erbitte ich mir schleunigst alle in vergangener Oster-Messe disponirten und im Laufe dieses Jahres à condition empfangenen Exemplare von:

Lüben, Leitfaden der Geographie. 10. Auflage. 8. 1864.

da mein Vorrath hiervon zu Ende geht. — Gleichzeitig zeige ich hiermit an, daß ich das Buch von jetzt an nur noch fest liefern kann.

Leipzig, den 2. September 1865.

Ernst Fleischer.
(R. Hentschel.)

[20275.] Zurück erbitte ich mir sobald als möglich:

Görling, Geschichte der Malerei. 1. Lieferung. 7½ Ngr. ord. = 5½ Ngr. netto.

Scheffers, architektonische Formenschule. 2. Auflage. II. Abthlg. Lieferung 1. 7½ Ngr. = 5½ Ngr. netto.

Lübke, Geschichte der Architektur. 3. Aufl. Lfg. 1. u. 2. à 10 Ngr. = 7½ Ngr. netto.

Da ich diese Lieferungen in constantester Weise à cond. gegeben habe, so muß ich erwarten, daß mir dieselben, wo solche überflüssig auf Lager liegen, behufs Completirung nun auch unverzüglich remittirt werden.

E. A. Seemann in Leipzig.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[20276.] Für eines der bedeutendsten Sortimentsgeschäfte des Auslandes wird ein zuverlässiger, kenntnißreicher Gehilfe gesucht, der im Stande ist, alle vorkommenden Arbeiten schnell und mit Umsicht zu erledigen.

Hauptbedingung sind: tüchtige Sortiments- und Sprachkenntnisse, besonders Kenntniß der englischen Sprache, Befähigung die Führung der Bücher zu übernehmen, fester, ehrenhafter Charakter und Bereitwilligkeit dem Geschäfte auf längere Dauer seine Kräfte zu widmen. Dagegen wird die freundlichste Behandlung und ein den Leistungen entsprechender Gehalt zugesichert.

Offerten unter R. # 1. mit Beifügung der Photographie wird die Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig entgegennehmen.

[20277.] Für ein größeres Verlagsgeschäft in Berlin wird ein gewandter Geschäftsführer gesucht, welcher hauptsächlich den noch einer weiten Ausdehnung fähigen Vertrieb des Verlages ziemlich selbständig zu leiten haben würde. — Es wird demselben ausser einem angemessenen festen Gehalt ein Antheil an dem Ertrage des Geschäfts in Aussicht gestellt.

Bewerber um diese Stelle werden gebeten, ihre Adresse unter K. H. A. an die Redaction des Börsenblattes einzusenden.

[20278.] Ich suche für mein Geschäft noch einen jungen Gehilfen und erbitte gef. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse in Abschrift mit directer Post. Antritt sobald wie möglich. Gtag, im Sept. 1865.

Jul. Hirschberg.

[20279.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft in einer der bedeutendsten Städte Westphalens wird zum 1. Januar 1866 ein gut empfohlener, befähigter Gehilfe katholischer Confession gesucht, der selbständig zu arbeiten versteht, Lust und Liebe zur Thätigkeit, tüchtige Kenntnisse, besonders des katholischen Sortiments, Gewandtheit im Verkehr mit der Kundschaft besitzt und ein dauerndes Engagement wünscht. Salär 300 ₰ p. a. — Gef. Offerten mit in Abschrift beigefügten Zeugnissen werden unter Lit. X. Nr. 20. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[20280.] Gesucht wird für ein neu zu begründendes Sortimentsgeschäft ein erfahrener, nicht zu junger Gehilfe, der hauptsächlich im Sortiment gearbeitet hat. Mecklenburger oder Herren, die bereits in Mecklenburg conditio- nirten, erhalten den Vorzug. Ein gutes Salär wird zugesichert. Gef. Offerten wird die Rei- n'sche Buchhandlung in Leipzig entgegennehmen.

[20281.] Für ein größeres norddeutsches Sor- timentsgeschäft wird ein erfahrener Gehilfe gesucht, der tüchtige buchhändlerische Bildung mit Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, Zuverlässigkeit im Arbeiten und solides Wesen verbindet. Derselbe muß der englischen Sprache mächtig sein.

Gut empfohlene Bewerber, die diesen An- forderungen in jeder Beziehung genügen kön- nen und denen es um ein dauerndes Engage- ment zu thun ist, belieben ihre Offerten unter der Chiffre H. M. Herrn E. F. Steinacker in Leipzig einzusenden. Die Stellung ist für einen tüchtigen Gehilfen eine in jeder Bezieh- ung befriedigende.

[20282.] In einem größeren Sortimente Süd- deutschlands wird die erste Sortimentestelle frei. Dieselbe soll durch einen älteren Gehil- fen besetzt werden. Gründliche Sortiments- kenntniß, namentlich der wissenschaftlichen Lite- ratur, Selbstständigkeit im Arbeiten, Kenntniß der französischen und englischen Sprache, ange- nehmes Aeußere sowie gewandtes Benehmen im Verkehr mit dem Publicum sind unerläßliche Bedingungen zur Besetzung derselben. Der Gehalt ist den Anforderungen angemessen. Baldiger Eintritt wäre erwünscht.

Reflectenten wollen ihre Offerten unter Beifügung ihrer Zeugnisse sub Lit. L. A. an Herrn E. F. Steinacker in Leipzig richten.

[20283.] Ein junger Gehilfe, welcher im Sor- timentsbuchhandel selbständig zu arbeiten ver- steht, eine Leihbibliothek mit besorgen kann und bescheidene Ansprüche macht, wird sogleich gesucht durch

J. Müller in Leipzig.

[20284.] Ich suche für meine Buchhandlung einen Lehrling von guter Erziehung und mit Schulbildung bis Secunda. Nur auf solche, welche Lust und Liebe zu diesem Geschäft ha- ben, würde ich jedoch reflectiren. Offerten er- bitte ich mit directer Post unter Beifügung des Schulabgangszeugnisses in Abschrift. Der Antritt kann sofort erfolgen. — Die Herren Kollegen, denen ein passender junger Mann bekannt sein sollte, würden mich zu besonderem Danke verpflichten, wenn sie denselben von meinem Gesuch in Kenntniß setzen möchten.

Mag., im Sept. 1865.

Jul. Hirschberg.

[20285.] Ein junger Mann mit guter Schul- bildung kann bei uns als Lehrling oder Bo- lontär eintreten; auch würde die Stellung für einen jüngeren Gehilfen, der sich im Anti- quariat ausbilden will, passend sein.

Eduard Gock in Berlin.

[20286.] Für einen jungen Mann von guter Erziehung und Schulbildung ist in meinem Geschäfte eine Lehrlingsstelle offen.

Offerten erbitte direct.

Bremen, 20. Sept. 1865.

E. Gd. Müller.

[20287.] Bei Unterzeichnetem kann ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann in die Lehre eintreten.

Constanz, September 1865.

Wilh. Meck, Buchhändler.

[20288.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen, mit den nöthigen Schulkenntnissen ver- sehenen jungen Mann als Lehrling. — Näheres auf directe Anfragen.

Beuthen (Oberschlesien). J. Goreski.

Gesuchte Stellen.

[20289.] Für einen jungen Mann von vor- züglicher Erziehung, der soeben seine 3½jäh- rige Lehrzeit bei mir vollendet hat und in je- der Beziehung empfohlen werden darf, suche ich in einem gut geleiteten Verlags- oder Sor- timentsgeschäfte Deutschlands eine Stelle.

Zürich, den 19. September 1865.

Friedrich Schulthes.

[20290.] Ein junger Mann, dem über seine bisherige Thätigkeit in geachteten Handlungen die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zum 1. oder 15. October d. J. eine Ge- hilfenstelle. Offerten erbitte unter Chiffre P. U. Adresse E. F. Steinacker in Leipzig.

Besetzte Stellen.

[20291.] Denjenigen Herren, die sich zu der bei mir vacanten Gehilfenstelle gemeldet ha- ben, theile ich unter Ausdruck meines Dankes mit, daß die Angelegenheit erledigt ist.

Magdeburg, 19. Sept. 1865.

H. Kretschmann,

Firma Creug'sche Buchhandlung.

Bermischte Anzeigen.

Dissertationen-Verkauf.

[20292.]

1100 Stück Dissertationen

aus dem 16., 17. und 18. Jahrhundert aus den Universitätsstädten: Altdorf, Erfurt, Frank- furt a. d. O., Gießen, Göttingen, Greifswald, Halle, Heidelberg, Helmstedt, Jena, Kiel, Leip- zig, Marburg, Rinteln, Rostock, Wittenberg, Zürich u. a. stehen bei mir zum Verkauf und werden demjenigen gegen baare Nachnahme zugesandt, welcher bis 15. October d. J. das höchste Gebot einwendet.

Frankfurt a/M., den 14. September 1865.

Joh. Christ. Hermann'sche Verlags- buchhandlung.

J. C. Suchsland.

[20293.] Den Herren Verlegern
militärischer Werke!

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit an- zugeigen, daß er im Laufe des October ein Heftchen mit Anzeigen jedem Officier in der preuß. Armee einzeln direct per Post übersenden wird, und erklärt sich derselbe gern bereit, auch Inserate anderer Handlungen mit aufzunehmen. Auf gef. An- fragen werden die näheren Bedingungen um- gehend mitgetheilt.

Berlin, den 21. September 1865.

J. Schlesier.

[20294.] Obgleich mein Gehilfenstellenvermitt- lungs-Comptoir s. Z. auf Anrathen verschie- dener Herren Principale errichtet, im Allge- meinen reichen Beifall und fortwährende Be- nützung sowie beste Erfolge gefunden, sehe ich mich doch durch Undank und Verkennung meiner unendlichen Mühen von Seiten ver- schiedener Herren Gehilfen dazu veranlaßt, die

Bermittlung von Stellen für Gehilfen hiermit aufzugeben.

Nur in einzelnen Fällen, wo mir Herren besonders empfohlen oder bekannt, werde ich Ausnahmen machen. Diejenigen Herren Gehilfen, mit welchen ich bereits in nähere Correspondenz getreten, werde ich nach besten Kräften un- terzubringen suchen. Alle übrigen empfangenen, diese Angelegenheit betreffenden und noch nicht beantworteten Schreiben betrachte hiermit als erledigt, da es mir meine Zeit nicht erlaubt, jedes einzelne zu beantworten.

Hingegen übernehme ich auch für die Zukunft stets gern Aufträge auf Käufe und Verkäufe von Geschäften aller Bran- chen, einzelner Verlagsartikel, Platten, Maculatur, sowie alle dahin einschlagende Commissionen, und sichere rechtliche und discrete Handlungsweise bei billigen Be- dingungen zu.

Leipzig, Sept. 1865.

Central-Agentur-Comptoir für den deutschen Buchhandel von Carl Rinde.

Wiederholend keine Romane

[20295.] unverlangt.

Nochmals bitte ich, mir gütigst Romane und Novellen nicht unverlangt zu senden. Von jetzt ab gehen derartige mir ganz nutz- lose Sendungen mit Unkostennachnahme we- der pro noch contra zurück.

H. C. Huch's Buchhdlg.
in Aschersleben.

Avis an die Herren Verleger.

[20296.]

Eggers & Wilde in Cincinnati.

Abgang der nächsten Kisten am 15. Oc- tober. — Baar-Packete löse ich nur bis zum 7. October ein. Alle später eintreffenden weise ich zurück.

Leipzig, den 22. September 1865.

K. F. Köhler.

[20297.] Die
Buchbinderei von J. F. Bösenberg
in Leipzig

empfiehlt sich mit ihren neuesten Maschinen und sonstigen vortheilhaften Einrichtungen dem verehrl. Buchhandel zu Aufträgen aller Art und versichert deren sorgfältigste und prompteste Ausführung zu den billigsten Preisen.

[20298.] Saldo-Ueberträge,

die mir trotz aller Verwahrung auch bei klei- neren Posten gemacht sind, bitte ich bis zum 15. October glatt zu berichtigen, da ich von diesem Zeitpunkt an alle nicht ausgeglichenen Conti sperren werde.

E. A. Seemann in Leipzig.

Die technischen Geschäftszweige
von
F. A. Brockhaus in Leipzig.

[20299.]

Die technischen Geschäftszweige meiner Firma vereinigen gegenwärtig in sich alle wichtigern bei der Herstellung typographischer und artistischer Productionen in Anwendung kommenden graphischen Künste, und lade ich dazu ein, sich in vorkommenden Fällen dieser Institute zu bedienen.

Meine mit ausserordentlich grossem und mannichfaltigem Material ausgerüstete

Buchdruckerei

arbeitet mit 16 durch Dampfkraft bewegten Schnellpressen aller Dimensionen, 12 Handpressen und 3 Satinirmaschinen. Sie übernimmt die Druckausführung von Werken jeder Gattung und in allen Sprachen, von xylographischen Buntdrucken, von allen Arten Kunst- und Accidenzarbeiten, sowie von Musikalien mit den schönsten und geschmackvollsten Notentypen. Dem Drucke von Illustrationen in Holzschnitt, bei welchem meiner Officin eine vieljährige Praxis und Pflege zu statten kommt, widme ich besondere Sorgfalt und Aufmerksamkeit.

Meine in neuerer Zeit bedeutend vergrösserte

Schriftgiesserei und Stereotypie

ist mit einer reichhaltigen Auswahl von Schriften und Verzierungen aller Art assortirt und wird fortwährend durch umfassende Anschaffungen der werthvollsten und neuesten Producte bereichert. Proben und Preiscurante stehen zu Diensten. Stereotypplatten und Clichés werden schnell und correct in allen Grössen hergestellt; auch wird in Papiermatrizen stereotypirt, welches Verfahren den grossen Vortheil bietet, dass die Matrizen sich lange Zeit ohne Nachtheil aufbewahren lassen, mithin der Guss erst bei eintretendem Bedürfniss zu geschehen braucht, und dass dieselben mehrmals zum Guss benutzt werden können.

Die hohe Wichtigkeit der Galvanoplastik in ihrer Anwendung für typographische Zwecke liess mich unausgesetzt mein Augenmerk auf die Ausbildung und möglichst vortheilhafte Gewinnung ihrer Erzeugnisse richten, und das fortwährend gesteigerte Bedürfniss führte meine

Galvanoplastische Anstalt

einer immer grössern Ausdehnung und Vervollkommnung zu. Meine Einrichtungen setzen mich in den Stand, galvanische Kupferr Niederschläge von Holzstöcken und Gravüren aller Art, von Accidenzen wie ganzen Werken in Schriftsatz in scharfen und dauerhaften Ablagerungen zu verhältnissmässig billigen Preisen und in kürzester Frist — einzelne Platten, wenn erforderlich, binnen wenigen Tagen — herzustellen. Es bedarf kaum noch einer Hinweisung auf die allgemein anerkannten Vortheile, welche die Verwendung galvanischer Ablagerungen anstatt der sonst üblichen Bleiabgüsse durch deren Haltbarkeit und originalgetreue Schärfe bietet, und wohl nur der frühere hohe Preis und die zeitraubende Herstellung derselben konnten ein Hinderniss für allgemeinere Anwendung von Kupferrniederschlägen sein.

In meiner

Schriftschneiderei und Graviranstalt

werden Gravüren für Gold- und Blinddruck, wie Deckelplatten, Cadres und Fileten, Ränder, Einfassungen und sonstige Verzierungen, Plattenschriften jeder Grösse und in jedem Genre gefertigt; auch wird der Schnitt von Schriften und Gravüren aller Art in Stahl, Messing und andern Metallen für typographische und andere Zwecke, Farben- und Trockenstempel etc. ausgeführt.

Meine schon seit längerer Zeit bestehende

Mechanische Werkstätte

liefert Werkzeuge und Maschinen für Typographie und Schriftgiesserei in erprobt zweckmässiger Construction und solider Arbeit; namentlich haben die aus ihr hervorgegangenen Letterngiessmaschinen, Numerir- und Zifferndruckmaschinen Anerkennung und Verbreitung gefunden. Preiscurante mit Abbildungen und Erklärung der wichtigern Maschinen stehen zu Diensten.

Meine

Geographisch-Artistische Anstalt

umfasst Stahl- und Kupferdruckerei, Lithographie und Steindruckerei und beschäftigt sich mit der Herstellung von kartographischen wie andern Arbeiten in jeder Manier und allen Arten des Stahl-, Kupfer- und lithographischen Drucks.

Besonderer Beachtung empfehle ich meine

Xylographische Anstalt,

welche Holzschnitte jeden Genres in künstlerischer Behandlung herstellt und auch die Ausführung von Zeichnungen übernimmt; Proben ihrer Leistungen stehen auf Verlangen zu Diensten.

Nach der typographischen und artistischen Herstellung eines Unternehmens beschaffe ich ferner in meiner mit den besten Maschinen und umfassenden Einrichtungen versehenen

Buchbinderei

die Broschur oder den Einband, sowie sonstige Buchbinderarbeiten. Probedeckel von Einbänden werden auf Wunsch zur Ansicht geliefert.

Die Vereinigung so bedeutender, das ganze Gebiet der typographischen und artistischen Production umfassender Geschäftszweige bietet in allen Fällen grosse Vortheile und Annehmlichkeiten, namentlich wo eine technisch exacte oder besonders schnelle Ausführung der Aufträge gewünscht wird, sowie bei Herstellung grösserer oder periodischer Unternehmungen.

Leipzig, im September 1865.

F. A. Brockhaus.

[20300.]

Offerten

von guter antiquar. Belletristik (namentlich neuerer Autoren) zu billigen Preisen sind uns stets erwünscht.

Elbing.

Neumann-Hartmann'sche Buchhandlung.

[20301.] Herr Ferdinand Schmidt in Dissenburg kündigt im Börsenblatt und Bahlzettel an, daß bei ihm erscheinen werde:

Vocabulaire systématique

zur

Grammaire française

à l'usage des Allemands

par

Eugène Borel.

Ich finde mich nun, um Irrungen, die durch Nichtnennung des Verfassers entstehen könnten, veranlaßt zu erklären, daß Herr Prof. Eugène Borel in keiner Beziehung zu obiger Erscheinung steht.

Stuttgart, 20. September 1865.

Paul Neff.

C. Muquardt in Brüssel

[20302.] empfiehlt sich zur Besorgung von

Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

Slavisches Sortiment

[20303.] besorgt schnellstens und billigst

E. L. Kasprovicz in Leipzig.

[20304.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

Der Telegraph. Grosses politisches Tage- und Unterhaltungsblatt. 7gesp. Petitzeile 1½ Ngr.

Illustriertes Familien-Journal. 4gesp. Nonpareillezeile 5 Ngr.

Allgemeine Illustrierte Zeitung. 4gesp. Nonpareillezeile 5 Ngr.

Frankfurter Illustrierte Zeitung. 4gesp. Nonpareillezeile 3 Ngr.

Hamburg-Altonaer Illustrierte Zeitung. 4gesp. Nonpareillezeile 3 Ngr.

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstein & Vogler in Hamburg und Wien, Jaeger'sche Buchhandlung und Otto Molien in Frankfurt a/M., H. Engler in Leipzig, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30 ₰ verbreitet.

[20305.] Den Herren Collegen

empfehle ich zu Ankündigungen kaufmännischer und landwirthschaftlicher Werke meine seit 39 Jahren hierselbst täglich erscheinende

Preussische Handels-Zeitung

für

Kaufleute, Geschäftsmänner und Landwirthe.

Mit wöchentlichen landwirthschaftlichen Beilagen.

Insertionspreis pro Petitzeile oder deren Raum 2 Sgr. Gegen baar gewähre ich Ihnen 25% Rabatt.

Ergebenst

Berlin.

W. Moeser.

[20306.] Die mit dem 1. October c. in meinen Verlag übergegangene

Berliner Schul-Beitung,

welche in ihrer Eigenschaft als Organ des Pestalozzi-Vereins der Provinz Brandenburg sämtlichen Lehrern in der letzteren vor Augen kommt, empfehle ich zu geeigneten Inseraten. Preis pro Zeile 1 Gr.

G. A. Lemme in Neustadt-Eberswalde.

[20307.] Zu Begegnung vielfacher Anfragen hierdurch zur Nachricht, daß

Friedlein's Circulanden-Expedition

2900 Gr. an alle Handlungen für 1 Pf. 2100 Gr. an alle Sortimenter f. 3/4 Pf. 1700 Gr. an alle Verleger f. 3/4 Pf.

[20308.] Ausländischen Verlegern, welche Uebersetzungen von Jugendschriften veranlassen, offerire ich die in meinen Verlagsartikeln enthaltenen Bilder, deren rasche und schöne Vervielfältigung in größeren oder kleineren Auflagen (mit etwa wünschenswerthen Abänderungen) ich jederzeit übernehme und sehr mäßige Preise dafür berechne.

Stuttgart, September 1865. Karl Thienemann's Verlag. (Jul. Hoffmann.)

[20309.] E. L. Kasprowicz in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

[20310.] Ich ersuche die Herren Verleger landwirthschaftlicher Werke oder technologischer Bücher, welche auf die Landwirtschaft Bezug haben, mir, womöglich noch vor, sicher aber bei Erscheinen derselben 200 Prospekte, am liebsten mit meiner Firma, unaufgefordert über Leipzig senden zu wollen. Ebenso willkommen sind mir Prospekte in gleicher Anzahl über Illustrationen oder Photographien aus dem Gebiete der Viehzucht und Dekonomie, wie aus dem Felde des Waidhandwerks, da sich mir für jene Zweige der Literatur und diese Zweige der Kunst ein besonders günstiges Absatzfeld darbietet.

Breslau, den 17. September 1865. Julius Hainauer.

[20311.] Zu Uebertragungen ins Deutsche aus dem Französischen, Englischen und Italienischen er bietet sich unter mäßigen Ansprüchen ein Mann, der sich mit den drei Sprachen vollkommen vertraut gemacht und namentlich das Italienische während längeren Aufenthalts in Italien selbst erlernt hat. Franco-Offerten beliebe man an die Exped. d. Bl. sub Chiffre B. M. 312. zu richten.

[20312.] Der Verfasser einer kleinen, für Schulen und den Privatgebrauch berechneten Histoire de la littérature classique des Français mit Proben und Auszügen sucht einen Verleger.

Das Buch, zugleich als Lesebuch eingerichtet, würde ca. 20 Druckbogen umfassen. Die Neuheit der Anlage eröffnet die gegründeten Aussichten auf Absatz und Einführung in Schulen. Offerten sub D. M. will Herr Bernb. Hermann in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[20313.] Baar-Offerten von neuen und neuesten, wenn auch gebrauchten, Romanen erbittet stets die Literar. Anstalt (J. Greven) in Gdn.

[20314.] Von Jugendschriften und Bilderbüchern suchen wir Restauflagen zu kaufen und bitten um baldgefällige Einsendung von Probeexemplaren mit Preisofferten. Maruschke & Berendt in Breslau.

[20315.] Ein wissenschaftlich gebildeter Mann erbietet sich zu Uebersetzungen aus dem Englischen und Französischen, insbesondere von Werken geschichtlichen, literargeschichtlichen und belletristischen Inhalts. Gef. Aufträge erbeten durch die Exped. d. Bl. unter D. V.

[20316.] Gewandte Uebersetzer aus dem Russischen ins Deutsche finden lohnende Beschäftigung. Gef. Offerten werden unter E. S. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Familiennachrichten.

Todesanzeige.

[20317.] Nach Gottes Rathschluß verschied in Folge eines Schlaganfalls am Sonntag den 17. dss. Mts., Abends 8 Uhr, unser Ehef Herr C. G. Kunze.

Ueber Fortführung des Geschäftes wird in den nächsten Tagen weitere Mittheilung gemacht.

Mainz, den 19. September 1865. Für C. G. Kunze's Verlag der Procurist: P. Folz.

Inhaltsverzeichnis.

Zwei Bekanntmachungen vom Vorstand des Unterhaltungs-Vereins. - Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. - Auszug der Zeichnungsein in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. - Ein zurückgewiesener Vorwurf. - Berichtigung. - Miscellen. - Neuigkeiten der ausländischen (ital.) Literatur. - Anzeigebrett Nr. 20153-20317. - Leipziger Börsen-Course am 25. September 1865.

Table with multiple columns listing names and numbers (e.g., Abel 20178, Amelang in B. 20227, Anonyme 20158-59, 20162-63, etc.)

Leipziger Börsen-Course am 25. September 1865.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Table titled 'Wechsel.' listing exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, and Wien.

Table titled 'Sorten.' listing various types of gold and silver coins and banknotes, such as Kronen, Augustd'or, Pr. Friedrichsd'or, etc.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Pf. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

